



STADTSPIEGEL

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Brache in Wolkenburg ist
Geschichte

Seite 7

Aufwertung des
Johannisplatzes startet

Seite 8

Wichtiger Schritt für
„Chemnitzer Modell“ ist getan
ab Seite 8

Premiere im Hippodrom: Erste Trauung in neuer Hochzeitslocation



Am 14. März wurde im Limbacher Hippodrom Geschichte geschrieben – mit der allerersten Trauung in der neuen Hochzeitslocation. Nina und Felix Neumann aus Chemnitz gaben sich hier das Ja-Wort. Bürgermeister Robert Volkmann führte das Paar feierlich in den Bund der Ehe. Die Trauung fand im kleinen, familiären Kreis statt – gemeinsam mit den Trauzeugen, Eltern und Großeltern. Während draußen eine überraschende Schneedecke für winterliches Flair sorgte, passte das Wetter perfekt zum weißen Kleid

der Braut. In seiner emotionalen und zugleich humorvollen Rede erinnerte der Bürgermeister an die Kennenlerngeschichte des Paares: 2021 funkte es bei einem gemeinsamen Kochabend – der Beginn einer Liebe, bei der schnell klar war, dass nicht nur die Leibspeise Nudeln, sondern auch die Herzen perfekt zusammenpassen.

Die große Hochzeitsfeier folgt für Nina und Felix in diesem Sommer: Im Juli möchten die beiden mit Familie und Freunden noch einmal richtig feiern.

Wer ebenfalls im stilvollen Ambiente des Hippodroms heiraten möchte, hat in diesem Jahr noch die Möglichkeit dazu:

Derzeit sind noch Trautermine am 9. Mai, 20. September und 18. Oktober frei - es können aber auf Nachfrage noch weitere Tage dazu kommen.

Informationen und Buchungen über das Standesamt:
Telefon: 03722/78-137 oder 78-150 sowie
Mail: standesamt@limbach-oberfrohna.de

BÜRGERSERVICE

Stadtverwaltung

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
www.limbach-oberfrohna.de

Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:

03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Achtung: Für alles rund um Führerschein und Kfz-Zulassung ist der Bürgerservice des Landratsamtes zuständig!

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424

E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 | 13:30 - 18:00 Uhr

Do.-tag 09:00 - 12:00 | 13:30 - 15:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Samstag geschlossen

Terminvereinbarung zur vorrangigen Bedienung weiterhin möglich.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de/online-termin.html

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr

Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr

Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau
Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna

E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de

gleichstellung@limbach-oberfrohna.de

Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Gemeinsame Sprechstunde der Bürgerpolizisten und Ortpolizeibehörde

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus E

Beratungsraum „Raum Ingelheim“

jeden Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr

Sprechstunden in den Ortsteilen:

Ortsvorsteher Bräunsdorf

Rathaus | Untere Dorfstraße 8

Telefon: 03722/93422

Mail: ov-braeunsdorf@web.de

Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30

Telefon: 03722/408045

Mail: marliespfeiffer.1@web.de

Dienstag, 3. Juni 17:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a

Telefon: 03722/817120

Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de

Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr

Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen

Rathaus | Kaufunger Straße 19

Telefon: 037609/5423

Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr

oder jederzeit Kontakt per Mail:

ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat

16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus:

Agentur für Arbeit

Berufsberatung für Beschäftigte

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr

neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr

Ohne Termin - kostenfreie Rechtsberatung

nur für Bedürftige.

Bürgerstiftung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

jeden 1. Mittwoch von 15:30 bis 17:00 Uhr

Termine unter Telefon: 0163/1451731

Energieberatung

Verbraucherschutzzentrale

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden 2. Donnerstag des Monats

von 13:00 bis 15:00 Uhr

Nur nach Terminvereinbarung unter:

0800/809802400 (kostenfrei)

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F |

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden 1. und 3. Donnerstag ab 10:30 Uhr

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

Terminvereinbarung (außer donnerstags) unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“,
Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

jeden 2. Donnerstag des Monats

von 15:30 - 17:30 Uhr

Weitere öffentliche Einrichtungen:

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a

Telefon: 0375/440221900, Mail:

Buergerservice@landkreis-zwickau.de

Montag 8:00 - 16:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Samstag, 26. April 9:00 - 12:00 Uhr

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336

www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de

Montag 12:00 - 18:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 10:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 3. Mai 09:00 - 12:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861

www.amerika-tierpark.de

täglich 09:30 - 18:00 Uhr

Wochenende bis 18:30 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039

www.esche-museum.de

Dienstag bis Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr

Sonderausstellung: „Bundespreis Ecodesign“

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170

www.schloss-wolkenburg.de

Mittwoch bis Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215

20. April von 13 bis 17 Uhr

mit Scheunenflohmart

Hallenbad „LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970

www.limbomar.de

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr

Die und Do: 07:00 bis 22:00 Uhr

Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr

Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr

Sonntag / Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr

Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Bereitschaft

RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen so-

nannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

Amtliche Bekanntmachung

über die beabsichtigte Teileinziehung einer Teilfläche des Flurstücks Nr. 868/1 der Gemarkung Limbach gemäß § 8 SächsStrG vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. August 2019

Es wird beabsichtigt mit Wirkung zum 31.08.2025 eine Teilfläche des Flurstückes 868/1 der Gemarkung Limbach, gelegen Markt, einzuziehen.

Limbach-Oberfrohna, den 26.03.2025

gez. Müller
Leiter Sachgebiet
Straßenverkehrsangelegenheiten

Amtliche Bekanntmachung

von Eintragungsverfügungen für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen, öffentlichen Feld- und Waldwege und beschränkt-öffentlichen Wege der Stadt Limbach-Oberfrohna anlässlich Ergänzungen und Aktualisierungen gemäß Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse (StrBeVerzVO) vom 04.01.1995, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 02.03.2012

Mit dem 25.03.2025 wurden für nachfolgend genannten öffentliche Straßen Eintragungen in das Bestandsverzeichnis verfügt:

1. Straßenbezeichnung

öffentliche Feld- und Waldwege (ÖFW)

Wolkenburg-Kaufungen, Querweg – ÖFW Nr. 751

2. Inhalt der Eintragungen

2.1 Für den unter Nr. 1.1 bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldweg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilfläche aus Flurstück 57/a und 60/8 der Gemarkung Kaufungen

3. Einsichtnahme

Die Eintragungsverfügungen und Bestandsverzeichnisse liegen in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Straßenverkehrsangelegenheiten, Eingang C/D, Zimmer D114, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-

Oberfrohna während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

4. Bekanntgabe

Die Verfügung gilt am ersten Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Behörde erheben, die den Bescheid erlassen hat. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder während der üblichen Sprechzeiten zur Niederschrift einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen und an folgende E-Mail-Adresse zu senden: e-sign@limbach-oberfrohna.de. Eine wirksame Übermittlung verschlüsselter Dateien ist gegenwärtig ausgeschlossen.

Limbach-Oberfrohna, den 25.03.2025

gez. Müller
Leiter Sachgebiet Straßenverkehrsangelegenheiten

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna

Oberbürgermeister Gerd Härtig,

Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22/78-202, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:

Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22/9 21 47, gedruckt auf 100% Recycling-Papier



Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,

09126 Chemnitz, Tel.: 03 71/5334521, Fax: 03 71/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

Verteilung: Verlag Anzeigenblätter Chemnitz GmbH

Reklamationen: 0 37 22/78-202

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei) oder 0 37 22/78-202.

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils generische Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind dabei alle weiblichen, männlichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Industriestraße zwischen der Hausnummer 21 (Bauerngut) und Straße des Friedens	voraussichtlich bis Ende November	Vollsperrung 1. Bauabschnitt zwischen der Hausnummer 21 und Färberweg (Einmündung bleibt frei)	Grundhafter Straßenausbau
Am Jahnhaus zwischen Rußdorfer Straße und Wolkenburger Straße	voraussichtlich bis Ende April	Vollsperrung	Grundhafter Straßenausbau
Waldenburger Straße zwischen Meinsdorfer Straße und der Hausnummer 139	Ende April bis Ende Oktober	Vollsperrung (mehrere Bauabschnitte)	Erneuerung Trinkwasserleitung mit Hausanschlüssen
Querstraße in Höhe Einmündung Dorotheenstraße	5. Mai bis voraussichtlich 16. Mai	Vollsperrung	Neuverlegung Trinkwasserleitung Ausbau Dorotheenstraße
Helenenstraße und Dorotheenstraße zwischen Querstraße und Parkstraße	voraussichtlich bis Ende Oktober	Vollsperrung	Grundhafter Straßenausbau
Markt Zwischen Albert-Einstein-Straße und Sparkasse	bis voraussichtlich Ende Juli	Vollsperrung	Neubau Abwasserkanal
OT Pleiße, Pleißenbachstraße In Höhe der Hausnummer 127	22. bis 25. April	Vollsperrung	Herstellung Hausanschluss Trinkwasser – Umleitung ÖPNV Linie 256 über Hohensteiner Straße
OT Pleiße, Pleißenbachstraße zwischen der Hausnummer 1 und Zum Lindenhof	14. April bis voraussichtlich Ende November	Vollsperrung (zwei Bauabschnitte)	Neuverlegung Trinkwasserleitung und Neubau Abwasserkanal – Umleitung ÖPNV Linie 256 über Klausstraße

Bauende beim Breitbandprojekt des Landkreises Zwickau wie geplant

Wie das mit dem Ausbau beauftragte Unternehmen eins energie in sachsen GmbH & Co. KG mitteilte, wird es im Gebiet von Limbach-Oberfrohna zu keinen Verzögerungen in der Fertigstellung des Breitbandausbaus kommen. Der Ausstieg eines Partners der beauftragten Arbeitsgemeinschaft erforderte eine komplett neue Vertragsgestaltung, welche sich in der finalen Phase befindet. Parallel dazu wurde jedoch bereits mit den neuen Partnern intensiv an der Weiterführung gearbeitet. Diese ist nunmehr für Mitte März vorgesehen, wird im Gewerbegebiet Süd beginnen und anschließend im Ortsteil Kändler fortgeführt. Die Mängelabstellung auf den Baustellen in Wolkenburg-Kaufungen und Niederfrohna konnte weitgehend abgeschlossen werden, sofern es die Witterung zuließ. Restarbeiten in der Mängelabstellung werden jetzt zeitnah ausgeführt.

Redaktionsschluss-Termine verschieben sich

Durch die anstehenden Feiertage verschieben sind die Termine für den Redaktionsschluss der folgenden Stadtspiegel Nummer 9, 10 und 12/2025.

Konkret heißt das:

Für die Nr. 9/2025 (Erscheinungstermin: **26. April**) müssen alle Texte und Zuarbeiten bis Mittwoch, **9. April** abgegeben werden.

Für die Nr. 10/2025 (Erscheinungstermin: **10. Mai**) müssen alle Texte und Zuarbeiten bis Mittwoch, **23. April** abgegeben werden.

Für die Nr. 12/2025 (Erscheinungstermin: **7. Juni**) müssen alle Texte und Zuarbeiten bis Mittwoch, **21. Mai** abgegeben werden.

1. PROJEKTAUFRUF 2025

Zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie in der Region Schönburger Land



Die Lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region Schönburger Land ruft in ihrem 1. Projektaufruf 2025 nachfolgende Maßnahmeschwerpunkte und Maßnahmen entsprechend des zur Verfügung stehenden Budgets auf:

01-2025-1.3

Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität

1.3.1 Maßnahmen zum Erhalt des ländlichen Kulturerbes mit öffentlicher Zugänglichkeit inkl. Frei- und Parkanlagen

01-2025-2.1

Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten

2.1.2 Unterstützung neuer Modelle der Trägerschaft und Bewirtschaftung von Einzelhandelseinrichtungen

01-2025-3.1

Entwicklung landtouristischer Angebote

3.1.1 Ausbau der touristischen und Naherholungsinfrastruktur mit öffentlicher Zugänglichkeit

01-2025-6.3

Erhalt, Pflege und Entwicklung typischer oder wertvoller Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche

6.3.1 Pflege und Wiederherstellung prägender Elemente der Kulturlandschaft

Beantragung:

Die Beantragung erfolgt schriftlich mit dem Projektantrag, welcher auf der Internetseite der LEADER-Region „Schönburger Land“ zum Download zur Verfügung steht: www.region-schoenburgerland.de/1-projektauf-ruf-2025/ Der ausgefüllte und unterschriebene Antrag zzgl. aller geforderten Unterlagen ist vollständig sowohl in Papierform als auch digital einzureichen.

Auswahlkriterien:

Anhand der Auswahlkriterien kann vor Antragstellung eingesehen werden, welche Aspekte im Rahmen der Bewertung besonders berücksichtigt werden. Es kann nur bewertet werden, was anhand einschlägiger Unterlagen belegt wird!

Budget:

Für den 1. Projektaufruf 2025 stehen insgesamt 900.000 € zur Verfügung, davon in den Maßnahmeschwerpunkten und Maßnahmen:

01-2025-1.3.1	200.000 €
01-2025-2.1.2	300.000 €
01-2025-3.1.1	300.000 €
02-2025-6.3.1	100.000 €

Antragsteller:

Antragsberechtigte Vorhabenträger gemäß Aktionsplan und Maßnahmen für alle aufgerufenen Maßnahmen:

- Kommunen
- Unternehmen
- Private,
- Vereine/LAG/Sonstige

Zu beachtende Angaben und Daten:

Datum des Aufrufs: 19.03.2025

Datum Abgabefrist: **01.08.2025** (Posteingang)

Abgabe bei: Verein Region Schönburger Land e. V., LEADER-Geschäftsstelle, Carl-Wilhelm-richter-Platz 5, 08396 Waldenburg
Vorhabenauswahl: Sitzung des Koordinierungskreises am 10.09.2025

Grundlagen:

- GAP-Strategieplan für die Bundesrepublik Deutschland: www.smekul.sachsen.de/foerderung/foerderperiode-2023-2027-5940.html
- Förderrichtlinie LEADER/2023 des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/richtlinie-leader-2023-2027-18218.html>
- LEADER-Entwicklungsstrategie der Region 2023-2027 Schönburger Land 1. Änderung vom 14.04.2023 www.region-schoenburgerland.de

Beratende Stelle:

Regionalmanagement der LEADER-Region Schönburger Land

Carl-Wilhelm-Richter-Platz 5

08396 Waldenburg

Tel.: 037608-406011

E-Mail: info@region-schoenburgerland.de

Wir empfehlen Ihnen dringend, das kostenfreie Beratungsangebot des Regionalmanagements zu nutzen!



Kofinanziert von der Europäischen Union

Der RZV informiert:

Im Rahmen der Baumaßnahme „Limbach-Oberfrohna OT Rußdorf, Erneuerung Trinkwasserleitung Waldenburger Straße“ werden im Bereich von Meinsdorfer Straße bis Kirchweg Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich den Hausanschlussleitungen ausgeführt.

Die Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben ist vom 28. April

bis 17. Oktober 2025 geplant.

Die Baumaßnahme ist unter abschnittsweiser Vollsperrung vorgesehen. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Für die Beeinträchtigungen bitten wir um Verständnis.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-133 an den RZV.

Ihr RZV Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Abwasserzweckverband sucht neue Mitarbeiter

Der Zweckverband Frohnbach durchläuft gerade einen personellen Generationswechsel und sucht eine Nachfolge für den **Leiter des Klärwerks (Abwassermeister)** und für die **Kämmerin**. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des Zweckverbandes unter der Rubrik Stellenangebote: www.zvfrohnbach.de



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna/ Niederfrohna

Assistenz Fertigungssteuerung | Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Büroassistent | Bürokauffrau/Kauffrau Büromanagement | CNC-Fräser/Dreher | Elektrofachkräfte | Fachkraft Lagerlogistik | Fachkraft für Inklusion | Finanzbuchhalter | Handwerkliche Allround-Talente | Immobilienmakler | IT-Systemadministrator | kaufmännischer Mitarbeiter Zollabwicklung | KFZ-Mechatroniker | Konditor | Koch | Konstrukteur/Techniker/Entwickler | Ladenbauer | Maurer | Maschinenbediener/Maschinen- Anlagenführer | Medizinische Fachangestellte | Metallbauer | Montierer | Mitarbeiter Edelstahlverarbeitung (Schweißer, Anlagenmechaniker, Konstruktionsmechaniker) | Mitarbeiter Industrielackierung | Mitarbeiter Warenchau Textil | Monteur Containermodule | Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte | Physiotherapeut | Projektberater ERP/ERP-Consultant | Reisebüromitarbeiter | Restaurator Fachrichtung Wandmalerei | Sachbearbeiter Einkauf | Schweißfachingenieur | Serviceassistent Autohaus | (WIG)Schweißer | Techn. Produktdesigner | Textillaborant | Verkäufer Sportartikel | Werkstatteleiter Autohaus | Zahnmedizinische Fachangestellte | Zerspanungsmechaniker (alle Berufe m/w/d)

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern? Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich. Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat? Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00, wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, in der Jobsuche. Klicken Sie sich doch mal rein!



UNSERE GREMIEN

Der Technische Ausschuss am 18. März

Am 18. März fand im Raum „Zlin“ des Rathauses die reguläre Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Neben den formellen Dingen standen sieben Beschlüsse auf der Tagesordnung, die allesamt einstimmig befürwortet wurden. Unter anderem gingen weiterführende Planungsleistungen für die **Erneuerung des Oberen Gutswegs** an die Burgstädter Infraplan Ingenieure GmbH. Dieser soll auf rund 260 Metern zwischen Rußdorfer und Wolkenburger Straße inklusive des hinter der Gerhart-Hauptmann-Schule gelegenen Parkplatzes auf Vordermann gebracht werden. Auch für die dringend notwendige **Sanierung der Ingelheimer Straße** auf ca. 385 Metern zwischen Albert-Einstein-Straße und Lutherstraße wurden weiterführende Planungsleistungen beauftragt. Hier kamen ebenfalls die Burgstädter Ingenieure zum Zug. Beide Maßnahmen werden über die Sächsische Aufbaubank (SAB) zu Zweidritteln gefördert. Weiter drehte es sich an dem Abend um die **Kindertagesstätte „Wirbelwind“ in Kändler**. Hier wurde der Baubeschluss für das Sanieren der Grundleitungen im gesamten Gebäude vergeben. Bei der bereits erfolgten Reparatur einer Grundleitung waren weitere Schäden festgestellt worden, die nun behoben werden sollen. Das nun anstehende Vorhaben schlägt nach derzeitigen

LIMBACH-OBERFROHNA
auf Social Media

Infos aus dem Rathaus | Stadtgeschehen | Veranstaltungen | Impressionen | uvm.

Folgen Sie uns auf



Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail:

Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Tel: 03723/409185

Planungen mit 130.000 Euro zu Buche. Zudem standen zwei **Brücken in Bräunsdorf** auf der Tagesordnung, für deren Not-sanierung die Baubeschlüsse und Vergaben anstanden. Hier ging der Auftrag für beide Maßnahmen an eine Firma aus Halsbrücke. Nach einer Havarie musste zudem der Baubeschluss für die **Sanierung des Hangkanals von Schloss Wolkenburg** absegnen werden. Für diesen sanierungsbedürftigen Kanal zwischen Schlossparkplatz und Mühlenstraße trägt die Stadt die Verantwortung. Bei einer Kamera-Befahrung im vergangenen Jahr wurden große Schäden festgestellt, die eine unverzügliche Sanierung notwendig machen. Für rund 123.000 Euro übernimmt dies nun die RRU GmbH aus Chemnitz.

Wenig später kam die Spezialfirma erneut ins Spiel – sie erhielt ebenfalls den Auftrag für die **Reinigungsleistungen an Entwässerungsanlagen** in diesem Jahr. Das betrifft mehr als 3.500 Straßenabläufe und rund 40 Kastenrinnen im Stadtgebiet, die zweimal jährlich zu reinigen sind.

Es schlossen sich **Informationen** aus der Verwaltung an. Hier berichtete Oberbürgermeister Gerd Härtig zum Abbruch der Kaufunger Straße 2 in Wolkenburg (siehe auch Bericht nächste Seite). Michael Claus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, führte zur Baustelle Professor-Willkomm-Straße aus. Deren Sperrung soll im April aufgehoben werden. Danach kamen die Stadträtinnen und Stadträte mit ihren **Anfragen** zu Wort. Hier meldete sich Enrico Fitzner zum Breitbandausbau in

Uhlsdorf, beklagte Straßenunebenheiten an der Herrnsdorfer Straße und bat die Verwaltung, die Hinweise an den Landkreis weiterzuleiten. Sylke Koschmieder wünschte sich zukünftig mehr Informationen zu anstehenden Baumaßnahmen. Hier verwies Michael Claus auf den großen Umfang der Dokumente

und wies die Ratsmitglieder auf die Möglichkeit hin, die Unterlagen im Rathaus einzusehen. Auf die Nachfrage von Tommy Wetzell zu einem Parkverbot auf der Querstraße sicherte der Oberbürgermeister eine schriftliche Antwort zu. Es schloss sich eine nichtöffentliche Sitzung an.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Brache in Wolkenburg abgerissen

Von Gebäude im Kreuzungsbereich ging Gefährdung aus

Mittlerweile bietet sich an der Kreuzung Herrnsdorfer/Kaufunger Straße in Wolkenburg ein ganz neuer Anblick. Denn seit Mitte März ist das marode Eckhaus mit der Hausnummer Kaufunger Straße 2 verschwunden. Bei einer Begutachtung durch die städtische Bauaufsicht erwies

sich die Brache als nicht mehr standsicher. Durch einen schon länger bestehenden Dachschaden und die dadurch eindringende Feuchtigkeit waren die Decken durchgefault, dadurch die Wände instabil und wiesen erste Risse aus. Sofort wurde durch die Verwaltung gehandelt und zunächst für Sicherheit gesorgt. Fußweg und Straße wurden halbseitig gesperrt und eine Ampel aufgestellt. Da dieser Zustand keine Dauerlösung sein konnte, wurde recht schnell der Besitzübergang und Abriss des Gebäudes in die Wege geleitet. Am 10. März rollte der Bagger an und bereits nach 14 Tagen konnte die

während des Abrisses komplett gesperrte Straße wieder freigegeben werden. Mit Hilfe von LEADER-Fördermitteln soll die Fläche noch in einen ansprechenden Zustand versetzt werden. Der Antrag wurde eingereicht, nun hofft die Verwaltung auf schnelle Genehmigung. Angedacht ist das Aufstellen von Sitzgelegenheiten und Fahrradladestation sowie eine passende Begrünung. Bereits jetzt ist eine Verbesserung des Ortsbildes zu verzeichnen, denn das liebevoll restaurierte Fachwerkhäus, Kaufunger Straße 4, ist nun endlich zu sehen und die Bewohner sind sicher glücklich über den neuen Ausblick.



Dieser Anblick bot sich bis vor wenigen Wochen am Markt in Wolkenburg (Foto links). Innen zeigte sich das marode Gebäude nicht mehr standsicher. (Foto: Mitte). Nach erfolgtem Abriss kommt das bisher hinter der Brache verborgene schöne Fachwerkhäus ans Licht (Foto: rechts).

Stadtführungen mit spannenden Einblicken

In der Vergangenheit wurden thematische Führungen in der Stadt – auch als Rahmenprogramm für Ausstellungen des Esche-Museums – gut angenommen. Deshalb reifte seitens des Fachbereiches Bildung und Kultur schon länger die Idee, regelmäßig Stadtführungen anzubieten. Nachdem erste Gespräche mit möglichen Akteuren positiv ausfielen, sollen nun folgende Führungen angeboten werden:

„Auf den Spuren von Johann Esche und Helena Dorothea von Schönberg“

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die bewegte Geschichte der Stadt, die auch mit Hilfe der beiden Persönlichkeiten eine rasante Entwicklung vom Bauerndorf zur Industriestadt erleben durfte. Wenn Sie erfahren wollen, was eine Strumpfwirkerinnung ist, wie eine Rittergutsbesitzerin Wirtschaftsförderung betrieb und warum auch damals gute Beziehungen nach Dresden wichtig waren, sind Sie bei dieser Führung genau richtig. Natürlich wird auch der spätere rasante Aufstieg zu einer der führenden Zentren der Textilindustrie bei dem kleinen Stadtrundgang eine Rolle spielen.

Dauer ca. 1 Stunde

Termin: 10. Mai (Bürgerfest), jeweils um 10 Uhr

Treffpunkt: Esche-Museum, Kosten: 4 Euro pro Person

„Der Stadtpark in Limbach-Oberfrohna – ein Park von den Bürgern für die Bürger“

Bei dieser Führung spielen Entstehung und Geschichte von

Stadtpark und Tierpark in Limbach-Oberfrohna eine zentrale Rolle. Neben der Besichtigung der wichtigsten Gestaltungselemente des Parks wird die Anlage auch gartenhistorisch bzw. gartenkünstlerisch eingeordnet und mit den wichtigsten Merkmalen der Zeit verknüpft. Zudem wird Stadtplanerin Stefanie Lindner auf aktuelle Entwicklungen und Vorgaben aus der denkmalpflegerischen Zielkonzeption eingehen.

Dauer ca. 1 Stunde

Termine: Ostermarkt 5. April um 11 Uhr und 15 Uhr

Treffpunkt: Hippodrom, kostenfrei

und 17. Mai um 10 Uhr,

Treffpunkt: Kassenhaus Tierpark, Kosten: 4 Euro pro Person

Zudem sollen auf Nachfrage **individuelle Führungen, auch in englischer Sprache** angeboten werden. Auch **für Schulklassen** sind spezielle Touren möglich. Übernehmen würde diese Abiturientin Maja Alessandra Ulrich, die sich schon seit längerem bei Veranstaltungen im Esche-Museum engagiert.

Für Anfragen und Terminreservierungen bitte direkt in der Stadtinformation oder unter Telefon: 03722/78451 bzw. per Mail: stadtinformation@limbach-oberfrohna.de melden. Eine Buchung der festen Termine ist zudem über das Beteiligungsportal möglich unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1050063> oder einfach diesen QR-Code mit dem Handy scannen:



Johannisplatz wird schick gemacht Aufenthaltsqualität wird wesentlich verbessert

Die Umgestaltung des Johannisplatzes geht in die heiße Phase: Parallel zu den letzten Arbeiten am Spielplatz haben bereits seit 7. April weitere Aktivitäten im Bereich des neuen Stadtgartens an der Sachsenstraße begonnen. Hier wird eine Grünfläche entstehen und der Baumbestand ergänzt. Die daneben bestehende Mauer, die momentan den Platz und den Bereich vorm Museum trennt, wird zur verbindenden Terrasse mit Treppe, Sitzstufen und barrierefreiem Aufgang umgestaltet. Die Bepflanzung lässt einen Ort mit hoher Aufenthaltsqualität entstehen, der zum einen als Bühne für das Esche-Museum fungiert, zum anderen einen Ausblick über Stadtgarten und Johannisplatz ermöglicht.

„Davon werden die Bürgerinnen und Bürger erst einmal recht wenig mitbekommen. Sobald sich die Arbeiten in den vorderen Bereich verlagern, wird der Platz gesperrt – das planen wir derzeit für den Sommer“, so Sebastian Wager, der sich seitens der Stadtverwaltung um das Projekt kümmert. Geplant sind einige Veränderungen zur Aufwertung des Areals. Unter anderem wird die Beleuchtung auf dem Johannisplatz erneuert. Mit besonderen Lichtstelen, flexiblen Strahlern, unterschiedlichen Leuchtmitteln und diversen ergänzenden Funktionen wie beispielsweise WLAN ausgestattet, kann der Platz auf unterschiedliche Art und Weise beleuchtet und bespielt werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

VMS pachtet Eisenbahnnetz L.-O.

Wichtiger Schritt für erneute Bahnanbindung der Stadt – Planung und Bau dauern noch einige Jahre

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) ist neuer Pächter des Eisenbahnnetzes Limbach-Oberfrohna. Der VMS übernahm am 7. März rund vier Kilometer Netz vom Altpächter sowie dem Besitzer, der DB InfraGo. VMS-Geschäftsführer Mathias Korda betonte: „Die Pacht ist ein erster wichtiger Schritt, um die Bahn nach Limbach-Oberfrohna zurückzubringen.“

Mit dem Ausbau der Stufe 4 des Chemnitzer Modells soll die Große Kreisstadt Mitte der 2030er Jahre wieder ans Oberzentrum Chemnitz angeschlossen werden.

Das gepachtete Netz besteht aus der Strecke von Limbach nach Oberfrohna und aus dem Abschnitt Limbach bis zur A72 (der Strecke Limbach <> Wittgensdorf ob. Bf), die beide Anfang der 2000er Jahre stillgelegt wurden. Teil des gepachteten Netzes ist auch der Abschnitt Limbach <> Kändler, der zur Bahnstrecke nach Wüstenbrand gehört. Auf diesem war bereits seit Anfang der 1950er Jahre kein Personenverkehr mehr möglich.

Die Einbindung von Limbach-Oberfrohna wird der letzte Schritt der Ausbaustufe 4 des Chemnitzer Modells. Zuvor müssen der VMS und seine Partner eine neue Bahnstrecke von der Chemnitzer Innenstadt über Leipziger Straße und Chemnitz-Center bis Hartmannsdorf bauen.

Stichwort Chemnitzer Modell: (<https://www.vms.de/chemnitzer-modell/>) Es nutzt die gleiche Spurweite von Eisenbahnnetz

Zudem werden weitere Bäume gepflanzt und Pflanzinseln angelegt, die den Platz begrünen und beschatten sollen. Das Wasserspiel des Spielplatzes wird verlängert und mobiles Stadtgrün mit Sitzmöglichkeiten aufgestellt.

Später nicht sichtbar, aber mit großem Aufwand, werden im Untergrund Wasserleitungen teilweise erneuert und die Stromversorgung der Beleuchtung und Veranstaltungsflächen neu verlegt.

Der Johannisplatz wird in Zukunft verkehrsberuhigt sein. Die Durchfahrt wird nur noch für den Bus ermöglicht, was durch einen versenkbaren Poller geregelt wird. Ansonsten fließt der Verkehr zukünftig zwischen Albert-Einstein-Straße und Hechinger Straße sowie Bachstraße und Albertstraße rund um das Areal. Die bestehenden Parkplätze werden neu geordnet. An der Commerzbank entstehen zwei Behindertenparkplätze und an der Volksbank wird ebenfalls ein solcher angelegt. Dort wird es auch weiterhin sieben zeitlich begrenzte normale Parkflächen geben. Vorgesehen ist auch die Vorbereitung von E-Ladesäulen auf dem Parkplatz Albertstraße.

Insgesamt 2,13 Millionen Euro lässt sich die Stadt das Vorhaben kosten. Rund 833.000 Euro fließen dafür aus dem Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“. Hinzu kommen voraussichtlich Fördermittel in Höhe von rund 315.000 Euro nach der Förderrichtlinie „Stadtgrün“ – speziell für Entsiegelung und Begrünung des Platzes. Ende November muss das Projekt abgeschlossen und abgerechnet sein, deswegen müssen die Arbeiten nun zügig vorangehen.



Zum Übergabetermin am 7. März wurde die Strecke mit einer Motordraisine begutachtet – neben Vertretern der Bahn und des VMS waren auch Mitglieder des Hartmannsdorfer Eisenbahnvereins dabei. Sie wollen die Strecke bis zum endgültigen Ausbau weiter nutzen und im Gegenzug den VMS beim Rückschnitt des Wildwuchses unterstützen. Michael Resch, dem der direkt an der Bahnlinie liegende Oberfrohnaer Bahnhof gehört, lud anschließend mit dem Verein alle Teilnehmer zu Leckerem vom Grill ein. Auch Oberbürgermeister Gerd Härtig und Bürgermeister Robert Volkmann schauten kurz vorbei, um bei dem für den zukünftigen Ausbau des Chemnitzer Modells in Richtung der Stadt wichtigen Moment dabei zu sein.

und Chemnitzer Straßenbahnnetz für den umsteigefreien und bequemen Verkehr mit Regionalstadtbahnen. Diese können in beiden Netzen fahren, heißen Citylinks und verbinden jetzt bereits die Chemnitzer Innenstadt mit Burgstädt, Mittweida, Hainichen und Thalheim/Aue. Die neue Generation dieser Fahrzeuge, die vollelektrischen eCitylinks, wird nach Limbach-Oberfrohna zum Einsatz kommen.

Bis zur Inbetriebnahme wird weiterhin der „PlusBus“ der Linie 526 Limbach-Oberfrohna mit der Chemnitzer Innenstadt verbinden. Die Linie verkehrt als Bahnersatz im Auftrag des VMS.

Das ist der VMS: Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) umfasst auf rund 5 000 Quadratkilometern die Landkreise Zwickau und Mittelsachsen, den Erzgebirgskreis sowie die Städte Chemnitz und Zwickau. Wir schaffen mit dem Nahverkehrsplan die Rahmenbedingungen für moderne und

attraktive Angebote mit Bus und Bahn. Dabei arbeiten wir bei der Umsetzung mit 17 Verkehrsunternehmen zusammen. Wir koordinieren die Bus- und Bahnangebote für einfaches Umsteigen, verbinden Städte und Gemeinden mit einheitlichen Tarifen innerhalb des Verbundes. Als Aufgabenträger bestellen wir bei sieben Eisenbahnverkehrsunternehmen rund neun Millionen Zugkilometer. Wir realisieren gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen und den Kommunen das Chemnitzer Modell (Chemnitz Bahn) für eine unkomplizierte und schnelle Straßenbahn-Zug-Verbindung zwischen Chemnitz und der Region. Die Verkehrsunternehmen im VMS mit 4.000 Mitarbeitern bedienen mit rund 1.000 Bussen, 110 Straßenbahnen, 80 Eisenbahnen und einer Drahtseilbahn knapp 4.800 Haltestellen. Die Verkehrsunternehmen befördern 80 Millionen Fahrgäste pro Jahr.

Pressemitteilung VMS

65 Jahre gemeinsam durchs Leben

Am 19. März konnten Gisela und Manfred Dzialas ihr 65-jähriges Ehejubiläum feiern und sich über die Glückwünsche von Oberbürgermeister Gerd Härtig freuen. Gemeinsam mit Peter Geiler, dem Leiter der Alloheim Seniorenresidenz an der Weststraße, stieß er mit ihnen auf den besonderen Tag an (Foto).

Manfred Dzialas lebt seit November vergangenen Jahres in der Einrichtung und seine Frau kommt ihn fast täglich besuchen. Kennengelernt haben sich beide beim Tanzen in Chemnitz – nach der Hochzeit lebten sie gemeinsam in Gisela Dzialas Heimatort Taura. Dann bekamen sie eine Wohnung in Burgstädt und später wurden sie in Limbach-Oberfrohna heimisch. Gisela Dzialas arbeitete in der Textilindustrie - Manfred Dzialas, der ursprünglich aus Breslau stammt, war in einer Gießerei tätig. Gemeinsam zogen sie drei Kinder groß und können sich heute über fünf Enkel und vier Urenkel freuen.



AUS WALD UND FLUR

Rehkitzrettung Chemnitz

Mit Drohnentechnologie und Herz im Einsatz für Wildtiere

Jedes Frühjahr beginnt für die Rehkitzrettung Chemnitz eine lebensrettende Mission: Mit moderner Drohnentechnik und tatkräftigen Helfern spüren sie Jungtiere in hohen Wiesen auf, bevor landwirtschaftliche Maschinen zur tödlichen Gefahr werden. Der gemeinnützige Verein rettet nicht nur Rehkitze, sondern auch andere Wildtiere – mit beeindruckendem Erfolg.

Warum Rehkitze besonders gefährdet sind

Zwischen Mai und Juni beginnt die Hauptsaison der Rehkitzrettung. In dieser Zeit setzen Rehmütter ihre Jungtiere im hohen Gras ab, um sie vor Fressfeinden zu schützen. Doch während natürliche Feinde durch den Geruch der Mutter oft abgeschreckt werden, sind Mähmaschinen eine unaufhaltsame Bedrohung. Da Kitze in den ersten Lebenswochen keinen Fluchtinstinkt

haben, verharren sie regungslos – oft mit fatalen Folgen. Eigentlich sind Landwirte verpflichtet, die Mahd bei ihrem zuständigen Jagdpächter anzumelden, damit dieser die Rehkitzretter informiert. Doch nicht immer läuft die Abstimmung reibungslos, und so müssen die freiwilligen Helfer oft eigenständig handeln. Mithilfe von Wärmebilddrohnen können sie die Tiere früh am Morgen aufspüren und aus der Gefahrenzone bringen.

Von der Idee zum Verein

Die Rehkitzrettung Chemnitz ging aus einer besonderen Gemeinschaft hervor: Geocacher und Modellflieger fanden durch ihr gemeinsames Interesse an Drohnentechnologie und Naturschutz zusammen. Bereits 2020 führten sie erste Rettungseinsätze durch, damals noch mit Duldung der Jagdpächter. Zwei Jahre später wurde der Verein gegründet und engagiert sich seither mit großem Erfolg für den Schutz von Wildtieren. Bei ihren Einsätzen setzen sie Drohnen mit Wärmebildkameras ein, die es ermöglichen, Kitze im hohen Gras zu entdecken. Sobald ein Tier

gefunden wird, rücken Helfer aus, um es vorsichtig in Sicherheit zu bringen. Dabei ist es entscheidend, es nicht mit bloßen Händen zu berühren, da der menschliche Geruch Raubtiere anlocken könnte.

Beeindruckende Erfolge und große weiter auf Seite 10



Herausforderungen

Die Arbeit des Vereins trägt Früchte: Allein im letzten Jahr konnten über 50 Rehkitze gerettet werden – und keines kam zu Schaden. Doch die Helfer kümmern sich nicht nur um Rehkitze. So retteten sie beispielsweise vier Otter in Rabenstein und konnten einen Fuchs in einer Aufzuchtanlage fangen, der schon mehrere Tiere gerissen hatte. Ein ungewöhnlicher Einsatz führte sie zudem nach Wittgensdorf, wo vier Kinder in einem Maislabyrinth die Orientierung verloren hatten. Dank ihrer Drohnenerfahrung konnten die Rehkitzretter auch hier schnell helfen – ein eindrucksvolles Beispiel für den breiten Nutzen ihrer Arbeit.

Trotz dieser Erfolge steht der Verein vor großen Herausforderungen. Besonders die Finanzierung bereitet Sorgen, da es kaum feste Einnahmequellen gibt. Die Wartung und der Betrieb der Drohnen, die Anschaffung neuer Technik und die Organisation der Einsätze verursachen hohe Kosten. Zudem fehlt es seit dem plötzlichen Tod einer engagierten Helferinnen an Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit, was die Gewinnung neuer Helfer und Spender erschwert.

So kann jeder helfen

Wer die Rehkitzrettung Chemnitz unterstützen möchte, kann dies auf vielfältige Weise tun. Neben finanziellen Spenden sind auch praktische Hilfe und Fachwissen gefragt. Ob als Helfer beim Drohnenflug, bei der Bergung der Tiere oder in

der Organisation – jede Unterstützung zählt. Besonders dringend wird Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit gesucht, um die wichtige Arbeit des Vereins bekannter zu machen. Ein weiteres Anliegen der Rehkitzretter ist die Aufklärung. Viele Menschen wissen nicht, dass Rehkitze nicht einfach aus ihrer Umgebung entfernt werden dürfen. Sie sind in den meisten Fällen nicht verlassen, sondern ihre Mutter kehrt regelmäßig zu ihnen zurück. Wer ein scheinbar hilfloses Kitz findet, sollte daher immer Experten hinzuziehen und keinesfalls eigenmächtig handeln.

Ein starkes Team für den Schutz der Natur

Die Rehkitzrettung Chemnitz zeigt eindrucksvoll, wie moderne Technik und ehrenamtliches Engagement das Leben zahlreicher Wildtiere retten können. Was einst als kleine Initiative begann, hat sich zu einem professionell organisierten Verein entwickelt, der jedes Jahr Dutzende Tiere vor dem sicheren Tod bewahrt.

Doch die Zukunft der Rehkitzrettung hängt von der Unterstützung aus der Gemeinschaft ab. Wer helfen möchte – sei es als freiwilliger Helfer, durch Spenden oder indem er das Projekt bekannt macht – kann sich direkt beim Verein melden. Denn jedes gerettete Kitz ist ein Erfolg für den Natur- und Tierschutz.

Text und Foto: Bernd Petasch, Rehkitzrettung Chemnitz

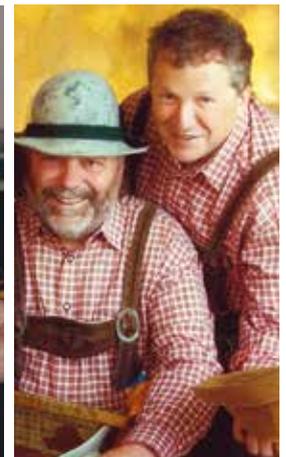


AUS UNSEREN ORTSTEILEN

Pleißä feiert 650 Jahre

Die Feier in Pleißä zur 650-jährigen Ersterwähnung nimmt langsam ihre Konturen an. Vom **20. bis 22. Juni** feiern wir mitten im Ort.

Am Freitag starten wir traditionell mit dem DJ Team Hafer und Ede. Die gehören mittlerweile schon zum Inventar bei unseren Festen. Party mit allen Hits, wie ihr es gewöhnt seid. Für den Sonnabend konnten wir die Kultband schlechthin



buchen: „Gipsy“ aus Thalheim. Gegründet 1977 von Freddy Lieberwirth stehen sie heute noch für Rock und Oldies vom Feinsten und lassen alte Zeiten aufleben.

Der Sonntag beginnt mit dem Festgottesdienst im Zelt, am Nachmittag geht ein Umzug mitten durchs Festgelände. Nach dem Umzug spielen die „Breitenauer Musikanten“ (Foto rechts) zünftig im Festzelt auf, gegen 18 Uhr lassen wir unser Fest ausklingen.

Auf dem Gelände unterhalb der Kirche ist für unserer Kinder mit Hüpfburg, Kunstwerkstatt, Strohbügel, Schießbude und Spielplatz für allerlei Abwechslung gesorgt.

Steffen Dietrich

„Wolkenburg steinreich - auf den Spuren der Steine“

Für Kurzentschlossene: Am **morgigen Sonntag (13. April)** plant der Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen e.V. eine Wanderung der besonderen Art.

Eine heimatverbundene Geologin wird die Wandergruppe begleiten und an den Felsformationen am Wegesrand die geologischen Besonderheiten der Ortslage Wolkenburg am

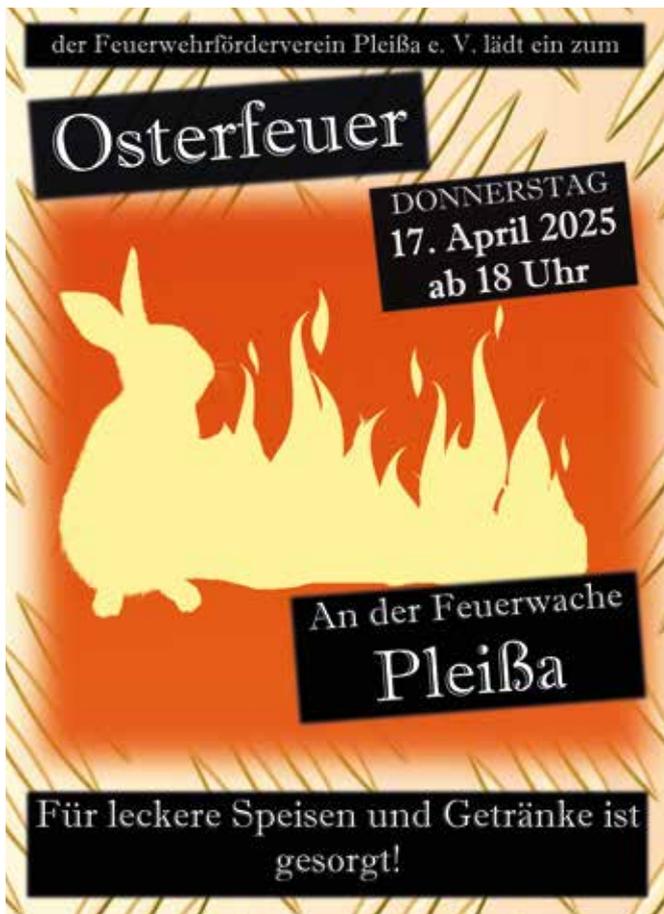
Rande des Granulitgebirges erklären.

Start und Ziel ist der Parkplatz am Rathaus Wolkenburg, Kaufunger Str. 19

Treff: 10 Uhr / Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung nicht erforderlich

Wandertaler: 5 Euro



UNSERE KITAS UND SCHULEN

Spaß und Fairness beim Fußballturnier

25. Auflage des Förderschulturniers in der Großsporthalle

Die 25. Auflage des Fußballturniers der Förderschulen fand am 11. März in der Großsporthalle statt. Eingeladen hatte wie immer die Schule Am Stadtpark, deren Lehrer Tommy Wetzel das Event ins Leben gerufen hatte. Bis auf die Jahre 2021 und 2022, als es wegen der Corona-Pandemie leider ausfallen musste, wurde der Wettkampf seit 1999 jährlich auf die Beine gestellt. Auch diesmal trafen sich hochmotivierte Schüler zwischen neun und 19 Jahren, um im Fußball ihre Kräfte zu



Nach einer gemeinsamen Erwärmung mit Sportlehrerin Elisabeth Wolf konnte das Turnier starten.



So sehen Sieger aus: Die Kicker der Mannschaft Limbach 1 freuten sich über den Pokal. (Foto: Schule)

messen. „Leider mussten drei Mannschaften absagen – aber wir freuen uns über die Sportler aus Frankenberg, Freiberg und Meerane“, betonte Tommy Wetzel, der gemeinsam mit seiner Kollegin Norma Kux und seinem Kollege Rico Neuhäus regelmäßig mit den Schülern trainiert. Die Schule Am Stadtpark hatte diesmal sogar zwei Mannschaften am Start. „Wir wollen damit auch den unerfahrenen Schülern, die noch nie an einem Wettkampf teilgenommen haben, eine Chance geben“, so der Lehrer. Gefreut hat er sich über die Unterstützung durch den CFC, Dynamo Dresden und RB Leipzig – die Fußballvereine haben tolle Geschenke zur Verfügung gestellt. Natürlich war auch wieder ein großer Fanclub am Start, der für Stimmung sorgte und Oberbürgermeister Gerd Härtig ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, zur Eröffnung vorbeizuschauen. Gemeinsam mit Schulleiterin Lisa-Marie Reichelt wünschte er allen ein faires und unfallfreies Turnier sowie viel Spaß. „Mein Dank gilt auch den Organisatoren, denn

weiter auf Seite 12

so eine Tradition lebt durch viele Engagierte“, betonte Gerd Härtig. Nach spannenden Spielen konnte sich die Mannschaft Limbach 1 über den Sieg freuen, Zweiter wurde Meerane und den dritten Platz belegte Freiberg. Die Mannschaft Limbach

II wurde Fünfter und Frankenberg kam auf den 4. Platz. „Wir haben tolle Spiele gesehen und alle haben mit viel Einsatz und Fairness gekämpft. Nun hoffen wir, dass die Tradition auch 2026 weitergehen kann“, betonte Tommy Wetzel.

Pesta-Schüler forsten auf

Pflanzaktion zum „Internationalen Tag des Waldes“

Am 21. März gab es wieder eine gemeinsame Pflanzaktion der Pestalozzi-Oberschule und der Forstbetriebsgemeinschaft Westsachsen. Anlass war der Internationale Tag des Waldes, den die als Klimaschule ausgezeichnete Bildungseinrichtung natürlich gerne dafür zum Anlass nahm. Diesmal hatte Wolfram Schmidt, der als früherer Revierförster die Pflanzung betreute, allerdings nicht den Schulwald am Hohen Hain, sondern ein Waldstück an der Kreuzzeiche ausgesucht. Unter seiner fachkundigen Anleitung (Foto) wurden 150 Weißtannen und der unter Laien recht unbekannt Wildobstbaum Speierling gepflanzt. „Er wird nicht so groß und trägt apfelähnliche Früchte“, erläuterte Wolfram Schmidt. Die Weißtannen hat der Forstexperte für den Standort ausgewählt, weil sie mit der zunehmenden Trockenheit besser klarkommen und die nebenstehenden Fichten ihnen beim Wachsen Schutz bieten können. Mit dabei waren diesmal Schülerinnen und Schüler, die sonst nicht im



Schulwald-Projekt mitwirken. Viele hatten sogar ihre Eltern mitgebracht, die ihre Kinder bei herrlichem Frühlingwetter gerne unterstützen. Organisiert wurde die Aktion wieder von Lehrerin Gabriele Uhrin und Schulassistentin Kerstin Hänsel.



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Neues aus den städtischen Museen

Esche-Museum:

FABRIC VISIONS // Textile Visionen

Textil zwischen Kunst, Technik und Nachhaltigkeit

Die Sonderausstellung FABRIC VISIONS, kuratiert von Hannah Beck-Mannagetta und Klara Meinhardt, präsentiert zwölf aktuelle künstlerische Perspektiven auf das Medium Textil. Im Fokus stehen kollektive Praktiken der Herstellung und ein gemeinsames, experimentelles Entdecken textiler Techniken vor dem Hintergrund eines ökologisch und sozial nachhaltigen sowie innovativen Umgangs mit Textil und Mode.

Im Vorfeld der Ausstellung hatten einzelne Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit, das neu eingerichtete Esche-Lab sowie den Material- und Maschinenbestand des Esche-Museum zu nutzen. Zudem konnten sie im Sächsischen Textilforschungsinstitut (STFI) in Chemnitz weitere Experimente durchführen, Prototypen entwickeln und ihre künstlerische Produktion vorantreiben.

Die Ausstellung nimmt sowohl räumlichen als auch inhaltlichen Bezug auf die historische Dauerausstellung. FABRIC VISIONS stellt die Verbindung zwischen der langen textilen Tradition, dem materiellen und immateriellen Erbe der Region, den Herausforderungen der Gegenwart und zukünftigen Entwicklungen her. Einige der Positionen verfolgen einen experimentellen und partizipativen Ansatz, indem sie die



Besucher:innen aktiv einbeziehen. Geplant ist zudem ein reichhaltiges Begleitprogramm.

Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, 13. April von 15 bis 18 Uhr sind Interessenten herzlich eingeladen.

Aktuelle Termine im Esche Lab:

25. April, 13 bis 16 Uhr

Workshop Plotter und Heißpresse im Esche-Lab

Nach und nach finden nun Workshops zu den verschiedenen Maschinen im Esche Lab statt. Am 25. April, in den Osterferien, werden die Möglichkeiten mit dem Schneidplotter und der Heißpresse vorgestellt. Der Plotter ist eine richtige Bastelmaschine, die über eine App gesteuert wird. Der Plotter schneidet, zeichnet, graviert und prägt verschiedene Materialien. In Kombination mit der Heißpresse können tolle Projekte, z.B. Transferdruck auf Stoffe realisiert werden. Der Workshop ist für Jugendliche, Erwachsene oder Kinder in Begleitung eines Erwachsenen geeignet.

Teilnahmegebühr 10 Euro inklusive Material, eine Anmeldung unter 03722/93039 oder eschemuseum@limbach-oberfrohnna.de ist erforderlich

26. April, 13 bis 16 Uhr

Fadenclub – Treffpunkt für kreative Textiltechnik

Das Treffen am 26. April ist für alle offen, die kreativ mit Textilien arbeiten. Viele nutzen dabei hobbymäßig nicht nur die klassischen Handarbeitstechniken, sondern auch Maschinen, wie Nähmaschinen, Stickmaschinen oder Strickmaschinen. Sie sind eingeladen zum kreativen Austausch und zum Kennenlernen des Esche-Labs.

Um Anmeldung unter 03722/93039 oder eschemuseum@limbach-oberfrohnna.de wird gebeten

Zeitzeugen zum VEB Feinwäsche gesucht

Am **22. Mai** findet das nächste Erzählcafé statt. Diesmal wird das Thema der VEB Feinwäsche sein. Für die Vorbereitung werden noch Zeitzeugen gesucht, die vom Arbeitsalltag erzählen können. Außerdem werden Fotos zusammengetragen. Anlass für das Erzählcafé ist die Präsentation des restaurierten

Scherenschnitts „Der VEB Feinwäsche“, der wahrscheinlich einst in den Räumen des Betriebs hing. Zeitzeugen können sich gerne im Museum unter 03722/93039 oder eschemuseum@limbach-oberfrohna.de melden.

2. Rundstrickmaschinen-Treffen vom 29. Mai bis 1. Juni

Am Himmelfahrts-Wochenende treffen sich wieder die Sammler historischer und neuer Rundstrickmaschinen im Esche-Museum. Die Rundstrickmaschinen werden per Hand mit Kurbeln bedient, daher auch der Name Kurbeltreffen. Produziert werden dabei wunderschöne Socken.

Schon 2023 fand ein Treffen im Esche-Museum statt. Die Sammlerinnen und Sammler sind eine gut vernetzte Szene und tragen zum Erhalt der historischen Maschinen bei. Die historischen Rundstrickmaschinen, wie sie auch in der Sammlung des Esche-Museums vorhanden sind, sind begehrte Sammlerobjekte. Beim öffentlichen Teil am 31. Mai kann den Sockenstrickern über die Schultergeschaut werden. Weitere Informationen und einen Kontakt für Anmeldun-

gen für Sammler gibt es auf der Homepage des Museums www.esche-museum.de.

Bauarbeiten im Schloss – Museum geöffnet

Auf Schloss Wolkenburg laufen in diesem Jahr zahlreiche Bauarbeiten: Einerseits wird das Witwenpalais saniert und im gegenüberliegenden Bereich sind Handwerker aktiv. Auch im Schlosspark gibt es vielfältige Umgestaltungen. Aus diesem Grund finden in dieser Saison keine Trauungen, Musikveranstaltungen und Sonderausstellungen statt. Das Museum ist geöffnet - wird aber nur auf fußläufigen Umwegen erreichbar sein. Wir bitten unsere Besucher um Verständnis und besondere Aufmerksamkeit. Begehen Sie keine gesperrten Wege und achten auf die jeweiligen Hinweisschilder. Wegen der Einschränkungen ist das Museum aktuell nur Mittwoch bis Sonntag 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Adressen und Öffnungszeiten der städtischen Museen – siehe Seite 2

Termine im Kulturkeller

12. April um 18 Uhr

Jugenddisco

Für alle, die zwischen 12 und 16 Jahre alt sind und Lust auf eine unvergessliche Party haben. DJ Rudeboy sorgt mit fetten Beats für die perfekte Stimmung – von aktuellen Charts bis hin zu Club-Sounds. Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V. Eintritt: 5 Euro

19. April um 20 Uhr

Salsa, Bachata, Kizomba-Workshop

Erlebe die Leidenschaft und Sinnlichkeit des Kizomba bei unserem exklusiven Workshop! Tauche ein in die Welt dieses angolanischen Paartanzes und lerne die fließenden Bewegungen in entspannter Atmosphäre. (5 Euro Teilnehmergebühr)

anschließend Social Party ab 21 Uhr

Eine Mischung aus Salsa, Bachata, Kizomba, ein bisschen Merengue und Chachacha erzeugen einen wunderschönen Tanzabend. Man kann mit oder ohne Tanzpartner in den Kulturkeller kommen um sich zu der belebenden bis romantisch-sinnlichen Musik zu bewegen. Tickets: Karten: 6 Euro

20. April um 18 Uhr

Sachsenmeyer Kabarett „Verwöhnte Brut“

Ede Sachsenmeyer gehört zweifelsfrei zum Urgestein des sächsischen Kabarets. In dem neuen Programm „Verwöhnte Brut“



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

geht es um seine Enkel – und deren Altersgenossen – hier und heutzutage. Nicht, dass Ede seine Enkel nicht abgöttisch lieben würde – nein, natürlich liebt er sie! Und Kinder sind überhaupt etwas Schönes! Aber manchmal könnte er dazwischenfunken. Ein Programm abseits aller pädagogischen Regeln und Vorschriften. Eintritt 10 Euro.

3. Mai um 20 Uhr

Bob Dylan – Tribute Konzert und Lesung

Ralf Fischer hat sich mit seiner Formation „Fischer & Folk“ den Songs von Bob Dylan verschrieben. Seit seiner Schulzeit macht Ralf Musik. 2021 hat er gemeinsam mit ehemaligen Schulkameraden die Idee verwirklicht, ein Konzert mit Lesung zum Literaturnobelpreisträger Bob Dylan zu gestalten. Tickets gibt es im Vorverkauf für 12 Euro und an der Abendkasse für 15 Euro.

Tickets sind in der Stadthalle, im Café Rhino (Bachstraße 4), teilweise bei Eventim sowie natürlich an der Abendkasse erhältlich.

Alle Termine und mehr zum Projekt Kulturkeller:

www.limbach-oberfrohna.de/kulturkeller

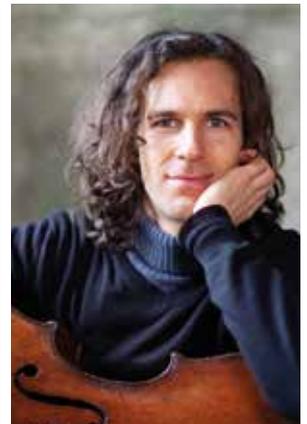
Macht Musik!

Konzert mit dem „Dresdner Solisten“-Trio

Samstag, 26. April, 17 Uhr,

Johanniskirche Rußdorf

Die drei freischaffenden virtuosen Musiker Lenka Matějčková (Violine), Joachim Karl Schäfer (Trompete) und Tobias Bäß (Violoncello) sind gefragte Solisten und konzertieren unter anderem national und international mit renommierten Orchestern. Seit 2023 gehören sie als Trio zu den „Dresdner Solisten“. Das Trio hat sich zur Aufgabe gemacht, die Musik der vergangenen drei Jahrhunderte in romantischer Stimmung zu spielen. Jetzt geben sie erstmals in der Johanniskirche ein Konzert. Die Besucher erwartet ein außergewöhnliches Programm mit Kompositionen unter anderem von Johann Sebastian Bach,



Tomaso Albinoni, Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart, Georg Philipp Telemann und Johan Halvorsen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Peter Siegel

Erstes Streetfood-Festival in L.-O.

Erstmals findet am 26. und 27. April ein Streetfood Festival im Stadtpark statt. „Mit Düften die verzaubern und Geschmäckern aus aller Welt, bietet unser Festival für jeden Gaumen das Richtige. Ob Du auf ausgefallene Delikatessen, afrikanische Köstlichkeiten oder amerikanische Klassiker stehst, ob vegan oder glutenfrei – bereite Dich darauf vor, Deine Essgewohnheiten neu zu definieren“, wirbt Organisator René Kießling für das Event. Zahlreiche Foodtrucks und Garküchen sind an den beiden Tagen jeweils ab 11 Uhr im Stadtpark zu finden. Egal ob Krokodilgulasch aus Afrika, leckere Burger aus Amerika, Waffeln am Stiel, Poutine aus Kanada oder die schärfste Currywurst – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Und für

die ganz Mutigen wird Frank Ochmann aus dem RTL Dschungelcamp gegrillte Insekten zubereiten. Natürlich ist auch die einheimische Küche, zum Beispiel mit Mutzbraten, vertreten. Am Samstag kann bis 22 Uhr geschlemmt werden – am Sonntag steht das umfangreiche Angebot bis 20 Uhr zur Verfügung. Selbstverständlich fehlen auch die passenden Drinks nicht. „Und weil ein perfektes Festival mehr braucht, sorgen wir mit Musik und Show auch für ein unterhaltsames Programm – mit Überraschungen für die kleinsten Gäste!“, so der Veranstalter weiter. Am Samstagabend wird die Band „LEO“ auf der Bühne stehen, am Sonntagnachmittag unterhält „Sleepless Hearthbeats“ die Besucher. An beiden Tagen ist der Eintritt frei und es sind ausreichend Sitzmöglichkeiten vorhanden.

ESSEN AUS ALLER WELT

STREETFOOD FESTIVAL

EINTRITT FREI

26.04.
27.04. STADTPARK / LIMBACH-OBERFROHNA

Größe Kreisstadt Limbach-Oberfrohna

Come to L.-O.

SPORTLERBALL

in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna

26. APRIL 2025

Start: 18 Uhr | Einlass: 17 Uhr

Tickets: 10 €

Kartenvorverkauf in der Stadthalle

Sportlerehrung mit tollem Rahmenprogramm

Noch Karten für Veranstaltung am 26. April erhältlich

Die Spannung steigt - nur noch wenige Tage: Am **26. April** wird wieder zum Sportlerball in die Stadthalle eingeladen. Moderatorin Annett Sattler, die unter anderem bei Dyn als Ballsport-Expertin vor der Kamera steht, führt die Gäste durch ein tolles Rahmenprogramm mit Interviews von Spitzensportlern und den verschiedenen Ehrungen. Ausgezeichnet werden auch in diesem Jahr die Sportlerin und der Sportler des Jahres sowie eine herausragende Mannschaft und eine „Gute Seele im Sportverein“. Zudem wird auch diesmal wieder ein Jurypreis vergeben. Im Anschluss an das Programm können sich alle Gäste auf anregende Gespräche und tanzbare Musik freuen. Karten sind für 10 Euro in der Stadthalle erhältlich. Möglich ist der Kauf dort von Montag bis Donnerstag von 8:30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, freitags von 8:30 bis 13 Uhr und natürlich auch am Wochenende, wenn Veranstaltungen stattfinden.

Neuaufgabe von „Sport statt Gewalt“ am 9. Mai

Anmeldungen für Badmintonturnier noch bis 17. April

Das traditionelle Badmintonturnier, welches nun schon zum 22. Mal stattfindet, wird am **9. Mai** in der Großsporthalle veranstaltet. Indem sich Kinder und Jugendliche sportlich betätigen, gehen sie einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nach, die ihre Gesundheit fördert und lernen sich im Wettkampf fair zu begegnen. Anmeldungen dafür sind bis zum 17. April möglich. Mitmachen kann jeder, der Spaß am Bad-

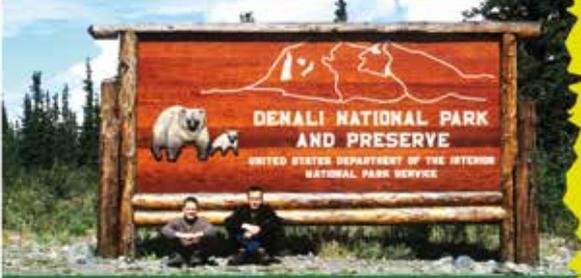
minton hat. Die Spiele beginnen am Freitag um 15 Uhr für die Teilnehmer der 1. bis 9. Klasse und am Freitag ab 19 Uhr spielen die Jugendlichen ab der 10. Klasse gegeneinander. Anmelden kann man sich für das Badmintonturnier über die Sekretariate der Schulen, die Übungsleiter der Sportgemeinschaft Bräunsdorf und über die Streetworkerin Kerstin

Püschmann (area23-russdorf@web.de). Neben dem sportlichen Wettkampf gibt es für die jüngsten Teilnehmer die Möglichkeit, während der Spiele zu basteln. Wie jedes Jahr sorgt die Firma Birkner wieder für die gastronomische Betreuung. Für die besten Spieler gibt es Pokale und Medaillen zu gewinnen.

Der Tierparkförderverein
Limbach-Oberfrohnna lädt ein ...

**Zum Vortrag von
Olaf Wolters und Marco Enders
aus Chemnitz**

*"Eine Reise von Alaska nach Feuerland -
Die schönsten Landschaften und Begegnungen
mit der Tierwelt"*



**Mittwoch, 16.04.2025, 19.00 Uhr
im Saal der Parkschanke**
am Tierpark in Limbach-Oberfrohnna

Kartenvorverkauf Tierparkkasse und Buchhaus-Reisen
Erwachsene: 8,00 € / Schüler: 3,00 € Einlass: ab 18.15 Uhr
Der Erlös der Veranstaltung kommt der dringenden Reparatur
des Netzes über dem Pinguinland zugute!

amerika tierpark
TFV

25. APRIL 2025

**INTERNATIONALER
PINGUIN-TAG**
im Amerika-Tierpark



10 & 15 Uhr | 25. & 26. April
KOMMENTIERTE PINGUIN-FÜTTERUNGEN
Pinguinland

11 bis 14 Uhr | 25. & 26. April
PINGUINFÜHRUNGEN
Dauer: ca. 30 Minuten | Anmeldung an Tierparkkasse

14 bis 17 Uhr
BASTELSPASS IN DER TIERPARKSCHULE
Seifen gießen, Baumwollbeutel gestalten

16 Uhr
LESEABENTEUER IN DER TIERPARKSCHULE
Ponti Pento - Abenteuer eines Pinguins

19 Uhr
VORTRAG IN DER PARKSCHANKE
"In Frack und Taucheranzug - Pinguine als
Überlebenskünstler" | Referent: Dr. Maria Clauss

WEITERE INFOS: www.amerika-tierpark.de

amerika tierpark
TFV



UNSERE UNTERNEHMEN

Mit der Lizenz zum Fahren

20-jähriges Bestehen von Taxi IN-Mobil

Mitte März gratulierte Oberbürgermeister Gerd Härtig Ingo Neuendorf zum 20-jährigen Bestehen seines Unternehmens Taxi IN-MOBIL, welches dieser genau am 1. März 2005 gegründet hatte. In dieser Zeit hat er viel erlebt und es haben sich zudem viele Rahmenbedingungen verändert. „Die Leute sparen aktuell an Dienstleistungen und das klassische Taxigeschäft wird weniger, es gibt kaum noch spontane Anrufe wie früher. Dafür fahren wir auf Vorbestellung zu jeder Tages- und Nachtzeit“, betonte Ingo Neuendorf. Gut gebucht ist er beispielsweise für Schülertransporte oder Fahrten ins Krankenhaus und zu Arztterminen. Zudem sind Flughafentransfers ein weiteres Standbein des Unternehmens. Der Fuhrpark besteht aus Kleinbussen und PKW, die teilweise mit Elektroantrieb fahren. „Perspektivisch will ich komplett auf Strom umstellen - das gehört zu meiner Firmenphilosophie und rechnet sich auch“, ist er überzeugt. Ingo Neuendorfs Start ins Berufsleben hatte allerdings nichts mit Autos oder Taxifahrten zu tun, denn gelernt hat er Koch in der „Völkerfreundschaft“ (heutige Stadthalle) und nach 1990 arbeitete er bis 2004 als Maler. Nach kurzer Überbrückung und Aushilfe in einem ortsansässigen Taxiunternehmen wagte er 2005 den Schritt in die Selbstständigkeit. Dabei war die Über-

nahme dieses Taxiunternehmens mit Fortführung der altbekannten Rufnummer 90 11 9 eine kleine „Starthilfe“. Unterstützt wird er bei seinen Fahrten von zwei Angestellten und drei Minijobbern. An den Wochenenden sind vorwiegend er und sein Schwiegersohn unterwegs und ab und zu hilft auch seine Ehefrau – eben ein echtes Familienunternehmen. „In den 20 Jahren habe ich schon viele Limbach-Oberfrohnauer gefahren, aber bei weitem noch nicht alle – gute zehn Jahre habe ja dazu noch Gelegenheit“, schmunzelte er am Ende des Gesprächs mit dem Oberbürgermeister.



Bei jeder Wetterlage bringt Ingo Neuendorf mit seinem Team seine Fahrgäste sicher ans Ziel. Auch vom Fototermin ließen Oberbürgermeister Gerd Härtig und er sich nicht vom dichten Nebel abhalten.

Seit 25 Jahren in der Versicherungsbranche erfolgreich

Andreas Küchler und sein Team sind gern für ihre Kunden da

Andreas Küchler konnte es selbst kaum fassen, dass er mit seiner SIGNAL IDUNA Bezirksdirektion in diesem Jahr bereits das 25-jährige Jubiläum feiern kann. In seiner an der Heleenstraße 15 ansässigen Versicherungsagentur betreut er gemeinsam mit seinem sechsköpfigen Team mittlerweile rund 2.500 Kunden. Viele davon sind Stammkunden - manche sogar von Anfang an. Seit 2007 ist er an dem Standort tätig und im November 2021 erweiterte sich die Agentur auf die nebenan liegenden Räume der ehemaligen Drogerie Straßburger. Derzeit denkt Andreas Küchler schon über eine Ausweitung der Büroräume in Richtung erstes Obergeschoss nach und möchte im kommenden Jahr gerne ausbilden. Natürlich freute er sich, dass Oberbürgermeister Gerd Härtig vorbeischaute, Glückwünsche zum Jubiläum überbrachte und weiterhin erfolgreiche Geschäfte wünschte.

Zur Versicherungsbranche ist der gelernte Klempner eher durch Zufall gekommen. Sein damaliger Lohnsteuerberater und Versicherungsvertreter erkannte, dass Andreas Küchler gut mit Menschen umgehen kann und empfahl ihm den Einstieg in ein Versicherungsunternehmen. „Dort fühlte ich mich wohl, hatte einen tollen Chef und war schnell der beste Neueinsteiger. Dann wechselte ich zur SIGNAL IDUNA, welche sich zwei Jahre vorher aus SIGNAL in Dortmund und IDUNA in Hamburg zu einem großen Serviceversicherer zusammenschloss“, erinnerte

er sich. Im Juni 2001 befand sich seine Agentur in Gründung, die schnell zur Hauptagentur sowie Generalagentur aufstieg und heute den Status einer Bezirksdirektion hat. Ganz wichtig war und ist Andreas Küchler der Rückhalt, den er im Glauben findet, das gute Miteinander im Team und natürlich die Unterstützung seiner Familie. „Besonders meine Frau hält mir den Rücken frei – ohne sie würde alles nicht so funktionieren“, betonte er.



Andreas Küchler, seine Frau Susan Küchler, Franziska Köhler, Judith Mieruch, Maik Leonhardt und Janet Dickert (von links) sind mit viel Herz und Fachwissen für ihre Kunden da.



DIE POLIZEI INFORMIERT

Autos entwendet

In den ersten beiden Märzwochen drangen unbekannte Täter in eine Garage an der Straße Am Hohen Hain ein. Sie durchsuchten diese und entwendeten Dämmmaterial, ein Holzregal und einen gelben Trabant 601 Kombi. Der Entwendungsschaden wird mit 2.000 Euro beziffert. Die Beschädigungen am Garagentor werden mit circa 500 Euro angegeben.

Haben Sie verdächtige Aktivitäten bemerkt, die mit den Autodiebstählen in Zusammenhang stehen könnten? Oder haben Sie die genannten Autos seither gesehen? Die Kriminalpolizei Zwickau bittet um sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 0375/428 4480.

Lieferwagen weg

Am 19. März gegen 13:15 Uhr stellte ein 47-jähriger Citroen-Fahrer sein Lieferfahrzeug an der Albert-Einstein-Straße auf Höhe des Hausgrundstückes 46 für einen kurzen Moment ab. Als dieser zum Fahrzeug zurückkehrte, musste er feststellen, dass von seinem Fahrzeug jede Spur fehlte. Polizisten stellten das Fahrzeug kurze Zeit später an der Lutherstraße fest. Ermittlungen führten zu einem 30-jährigen Tatverdächtigen, der auf der Flucht mit dem Transporter offenbar noch einen geparkten Renault beschädigt hatte. Er konnte ebenfalls im Stadtgebiet gestellt werden. Aktuell wird untersucht, ob der Mann auch Pakete aus dem Transporter gestohlen hat. Der Deutsche erhielt Anzeigen wegen Diebstahls und unerlaubten Entfernens vom Unfallort.

Wenn Sie gesehen haben, wie der Tatverdächtige mit dem Lieferfahrzeug davonfuhr oder wie er den geparkten Renault streifte, melden Sie sich bitte als Zeuge im Polizeirevier Glauchau, Telefon: 03763/640.

Besitzer zu gestohlenen Gerüstteilen gesucht

Am 13. März wurde bekannt, dass Unbekannte an der

Lungwitzer Straße in St. Egidien von einem Lagerplatz ein VW-Pritschentransporter gestohlen hatten. Einen Tag später wurde das Fahrzeug an der Hartmannsdorfer Straße/S 243 in Kändler wieder aufgefunden. Auf der Ladefläche befanden sich 16 Geländerstangen eines Gerüstsystems, die bisher keinem Besitzer zugeordnet werden konnten und vermutlich gestohlen wurden. Die Stangen der Marke Layher sind jeweils drei Meter lang.

Wurden Ihnen kürzlich Gerüstteile gestohlen? Mögliche Besitzer werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03763/640 im Polizeirevier in Glauchau zu melden.

Graffiti geschmiert*

Zwischen 20. und 24. März sprühten Unbekannte zahlreiche blaue Graffiti im Bereich der Tierparkstraße. Sie beschmierten zwei Wände, ein Parkschild, drei Mülleimer, fünf Parkbänke, einen Poller und zwei Laternen. Der entstandene Sachschaden summiert sich auf etwa 800 Euro. *Wer hat Personen beobachtet, die sich in dem Park aufhielten und mit der Sachbeschädigung in Verbindung stehen könnten? Das Polizeirevier in Glauchau bittet um sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 03763/640.*

Die Stadt Limbach-Oberfrohna lobt nach wie vor 1.000 Euro für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung der Täter führen, aus.

Brand in Wohnhaus

An der Pestalozzistraße kam es am Nachmittag des 29. März zu einem Brand in einem Mehrfamilienhaus. Dieser griff ebenfalls auf den Dachstuhl über. Zum Glück wurde dabei niemand verletzt. Es waren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Limbach und Oberfrohna mit sieben Fahrzeugen im Einsatz. Das Haus ist aktuell unbewohnbar. Ein Brandursachenermittler hat die Ermittlungen aufgenommen. Der entstandene Sachschaden kann noch nicht beziffert werden.



UNSERE VEREINE

Frühjahrsputz im Tierpark

Großes Engagement beim Arbeitseinsatz des Fördervereins

Mehr als 60 Freiwillige packten am 22. März zum Arbeitseinsatz im Amerika-Tierpark mit an. Wie jedes Jahr hatte dazu der Tierparkförderverein aufgerufen. Mike Richter, stellvertretender Tierparkleiter, und Lutz Beier, vom Tierpark-Förderverein, freuten sich über das Engagement und koordinierten die Aufgaben. Unter anderem wurden die Wege und Grünflächen vom Laub und Unrat befreit, bei den Flamingos Lehm für zukünftige Nester aufgefüllt, an der Mähnenwolfanlage die Absperrung erneuert und in der angrenzenden ehemaligen Gartenanlage ein altes Gartenhaus abgerissen. Die Mitglieder des Imkervereins sorgten rund um das Bienenhaus für Ordnung, auch die Schwanenfreunde waren am Start. Einige Fördervereinsmitglieder räumten den Pavillon für den Souvenirverkauf auf. Auch das Befüllen der Futterschachteln stand auf dem Plan. Gestartet wurde von 8:30 Uhr und nach getaner Arbeit verköstigte das Team der



Parkschänke alle Mitwirkenden. „Wir möchten uns dafür und auch für den nicht selbstverständlichen Einsatz aller Helfer herzlich bedanken“, betonte Dr. Werner Pelz vom Tierparkförderverein, der selbst tatkräftig beim Pflanzen eines Amerikanischen Amberbaumes am Indianerdorf mit anpackte. Dieser ist eine Ersatzpflanzung für einen Baum, den der ehemalige Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel gespendet hatte. Die Aktion wurde vom Tierparkförderverein organisiert und von der Familie Vogel finanziert. „Ein herzliches Dankeschön an alle, die beim Frühjahrsputz angepackt haben! Ihr Engagement trägt maßgeblich zur Pflege und Verschönerung unseres Amerika-Tierparks bei“, betonte Dinah Heinig vom Förderverein.



Auch einige Tierparklotsen, die von der vom Förderverein betriebenen Tierparkschule ausgebildet und betreut werden, sind extra zeitig aufgestanden, um fleißig mit zu helfen.

Ehrenvolle Aufgabe für die TVO-Tanzgruppe „Upper Movement“

Wer das Mitternachtsturnier des TV Oberfrohna im Dezember letzten Jahres besucht hat, sah unsere Ü30-Mädels zum ersten Mal vor Publikum tanzen. Wen man auch fragte: alle fanden es großartig und irgendwie anders als man erwartet hätte. Einen Tag vorm Frauentag folgte dann der zweite Auftritt in einem Zwickauer Autohaus und nun klopfte der nächste Interessent an die Tür - die Stadt Limbach-Oberfrohna selbst. Was für eine Ehre. Was für eine Freude! Die „Mädchen“, die man wegen ihrer jugendlichen Sprungfähigkeit einfach so gern als solche bezeichnet, die aber allesamt Frauen sind, die mit beiden Beinen voll im Leben stehen, stehen am 26. April zum Sportlerball einfach mit beiden Beinen voll in der Stadthalle und dürfen vor einem sportlichen Publikum zeigen, was reichlich Trainingseinheiten und ein toller freundschaftlicher Zusammenhalt so hervorbringen können. Eine große Ehre, als frischgebackene Tänzer das Rahmenprogramm einer so großen Veranstaltung schmücken zu dürfen! Wer sich etwas Pepp für seine eigene oder eine andere



(Foto: privat)

bestimmte Veranstaltung wünscht, sendet eine Mail an uppermovement1862@web.de und fragt einfach an. Von der Jugendweihe bis hin zum Firmenjubiläum ist einiges möglich.

Voller Vorfreude - Euer TVO mit „Upper Movement“

Ein Vortrag, eine Spendenaktion und ein gemeinsames Ziel

Was verbindet einen spannenden Reisebericht mit der Finanzierung des Netzes für das Pinguinland?

Am 5. März lud der Tierparkförderverein zu einem besonderen Vortrag von Jens und Heidi Hering ein. Unter dem Titel „Zwei Oberfrohnaer wieder im Tschad – Brunnenbau und geheimnisvolle Steinlöcher“ nahmen sie rund 150 Besucher mit auf eine

faszinierende Reise ins Herz Afrikas.

Mit beeindruckenden Bildern berichtete Jens Hering von ihrer Expedition ins größte Seengebiet der Sahara, Ounianga Serir, wo ein beim letzten Besuch versprochener Brunnenbau nun in Umsetzung ist (Foto). Besonders faszinierend war die Entdeckung einer riesigen Brutkolonie der seltenen Marmelenten mitten in

der Wüste. Die Reise führte auch ins abgesehene Tibesti-Gebirge, wo noch heute Vulkane aktiv sind. Dieses unzugängliche



(Foto: privat)

Gebiet ist so isoliert, dass es – abgesehen von den einheimischen Tubu – nur aus dem All von Astronauten wahrgenommen wird. Hier entdeckten die Expeditionsteilnehmer historische Vogelbrutplätze: Tausende Jahre alte, im Vulkanstein erhaltene Höhlen von Bienenfressern und Uferschwalben. Die Eintrittsgelder sowie die während des Vortrags in der Spendenbox gesammelten 238 Euro fließen vollständig in den Ersatz des Netzes für das Pinguinland im Amerika-Tierpark. Insgesamt kommen damit rund 1.000 Euro diesem wichtigen Projekt zugute.

Der Vorstand des Tierparkfördervereins bedankt sich herzlich für die großzügige Unterstützung und ruft gleichzeitig zu weiteren Spenden auf, um die Finanzierung des neuen Netzes sicherzustellen.

Spenden herzlich willkommen:

Wenn Sie für die Arbeit des Vereins spenden möchten, überweisen Sie bitte auf folgendes Konto:

Tierparkförderverein

IBAN: DE65 8705 0000 3514 0117 52

BIC: CHEKDE81XXX

*Dinah Heinig, Tierparkförderverein
Limbach-Oberfrohna e.V.*

Sächsische Rassegeflügelzüchter tagten in Limbach-Oberfrohna

Am Samstag, den 8. März fand nun schon zum dritten Mal unsere Bezirksdelegiertenversammlung des Bezirksverbandes Chemnitz in der „Parkschänke“ statt. Ein besonderes Highlight der Versammlung waren der persönliche Besuch des Landrates des Landkreises Zwickau, Carsten Michaelis, des Oberbürgermeisters Gerd Härtig und des Stadtratsmitglieds



Enrico Fitzner. Diese schenken den Rassegeflügelzüchtern viel Aufmerksamkeit, unterstützen und würdigen die tägliche Arbeit an den Tieren, die dieses Hobby erfordert. Der Landrat überreichte zusammen mit unserem 1. Vorsitzenden André Kugler und Enrico Fitzner die Zucht- und Leistungspreise des Bezirksverbandes an die besten Rassegeflügelzüchter der letzten Ausstellungssaison (Foto). Hier in Limbach-Oberfrohna finden wir für unseren Bezirksverband die besten Voraussetzungen zur Durchführung unserer Bezirksdelegiertenversammlung vor. Verkehrsgünstig an der Autobahn gelegen und für jeden Besucher gut zu erreichen. Das schöne Ambiente und die gute kulinarische Versorgung machen die Versammlung zusammen mit einem Tierparkbesuch zu einem besonderen Event. Auch unsere Landesdelegiertenversammlung des Sächsischen Rassegeflügelzüchterverbandes im April findet zum wiederholten Male hier im schönen Limbach-Oberfrohna statt.

Text und Foto: Gabi Schätzer

Sächsischer Rassegeflügelzüchterverband e.V.

Einladung zum „Tag der Heimat“

Vor 80 Jahren war der Zweite Weltkrieg noch in vollem Gange und Ostpreußen sowie den anderen Ostgebieten stand eine der schrecklichsten Zeiten noch bevor - Flucht und Vertreibung. Mit wenigen Habseligkeiten mussten sie ihre Heimat verlassen. Da die Evakuierung kurzfristig angeordnet wurde,



herrschte Panikstimmung. In Erinnerung an diese Zeit führt die Landsmannschaft der Ost- und Westpreußen Landesgruppe Chemnitz/Limbach-Oberfrohna am Samstag, den **26. April** ab 14 Uhr einen „Tag der Heimat“ im Heinrich-Mauersberger-Raum im „Esche“, Sachsenstr. 3, durch. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessenten, für einen kleinen Imbiss wird gesorgt.

Der Vorstand



KURZ BERICHTET

Bauhof-Gärtnerinnen sorgen für bunte Farbtupfer

Auch in diesem Jahr waren die Gärtnerinnen des städtischen Bauhofs wieder fleißig unterwegs und haben bis Ende März zahlreiche Kübel und Beete im Stadtgebiet mit bunten Farbtupfern versehen. Gepflanzt wurden 1.800 Frühjahrsblüher: Stiefmütterchen, Hornveilchen, Primeln und Tausendschön.



Landschaftspflegeverband „Westsachsen“ e.V. lädt ein

Praxisseminar und Vortrag zum Umgang mit Hornissen, Wespen, Wildbienen & Co.

Wie geht man mit Hornissen, Wespen und Bienen im Wohnbereich um? Wie steht es eigentlich um unsere Insekten? Gezeigt werden durch den Spezialisten Michael Schulz aus Greiz einfache Maßnahmen im Privatbereich wie auch spektakuläre Rettungseinsätze sowie kleine Maßnahmen zur Förderung

und Rechtliches, um die lokalen Vorkommen zu erhalten.

Wann: Freitag, 25. April um 17 Uhr

Ort: Hippodrom im Stadtpark, Tierparkstraße 4

Kosten: 15 Euro pro Person

Referent: Michael Schulz

Anmeldung: erforderlich, 0171/5417145, zimmereischaedling@web.de

„Sense dengeln in der Praxis“

Sensenlehrerin Marion Knoll (Sensenverein Deutschland e.V.) bringt den Teilnehmern in einem Intensivkurs die Grundlagen des Dengelns sowie das Einstellen und Reparieren der Sense bei. Eigene Sensen können gerne mitgebracht werden. Maximale Teilnehmerzahl: 8. Bitte an Rucksackverpflegung denken.

Ehrenamt Blutspende – für ein gutes Gefühl

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

L.-O. Motorsport News**In der Dahleiner Heide stark gefahren**

Bei der zweitägigen ADAC-Geländefahrt „Rund um Dahlen“ mit Wertung zur international besetzten Deutschen Enduro-meisterschaft (DEM) hat sich die Limbach-Oberfrohnauer Off-road-Fraktion wacker geschlagen. In der Klasse E1B (125-Zweitakt/250-Viertakt) kehrte Kevin Leichsenring (Husqvarna) nach einjähriger Wettbewerbspause ins Meisterschaftsgeschehen zurück. Mit Platz fünf am ersten und Platz sieben am zweiten Fahrtag sah er recht gut aus. Karl Jost (KTM) ging in der E2B (250-Zweitakt/450-Viertakt) auf die an beiden Tagen mehrstündige Geländeheute durch die Dahleiner Heide. Nach einem respektablen fünften Platz am Rennsamstag musste Jost tags darauf leider die bittere Pille eines Ausfalles schlucken. Für den Niederfrohnauer Paul Hempel (Beta) sprangen in der E3B (über 250-Zweitakt/über 450-Viertakt) die soliden Plätze fünf und acht heraus. Der Dürrengerbisborfer Beta-Pilot Marko Ott,

Wann: Samstag, 26. April von 9 bis 13.30 Uhr
Ort: Hippodrom-Außenbereich, Tierparkstraße 4
Kosten: 80 Euro pro Person
Anmeldung: erforderlich, 0175/8648026, schuettoff_fritze@web.de
Naturschutz-, Bildungs- und Kulturzentrum Gräfenmühle Landschaftspflegeverband „Westsachsen“ e.V.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: www.blutspende.de/magazin

Die nächste Blutspendeaktion in L.-O. findet statt: 25. April von 15 bis 18:30 Uhr
 Rathaus Wolkenburg, Kaufunger Straße 19

der nur gelegentlich DEM-Läufe als Gaststarter bestreitet, freute sich am Samstagnachmittag über seinen siebenten Platz, den er unter 43 Mitbewerbern bei den Super-Senioren Ü50 erkämpft hatte. Am Sonntag verließ ihn leider das Rennfahrerglück, denn er wurde von seinem Gefährt unsanft abgeworfen und musste sich vorübergehend in ärztliche Behandlung begeben. „Am ersten Tag lief es toll für mich in diesem riesigen internationalen Fahrerfeld“, zog Ott trotz des Sturzes eine positive Bilanz nach diesem DEM-Einsatz.



The Man In Red, Marko Ott, beim Cross-Test auf dem Dahleiner Burgberg. (Foto: M. Ott privat)

Stefan Friebe

**KIRCHLICHE TERMINE****Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohn**

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert

Telefon: 406981

Sonntag, 13. April

09:30 Uhr Gottesdienst aus der NeuLeben-Light-Reihe und Kindergottesdienst

Gründonnerstag, 17. April

19:00 Uhr gemeinsame Gründonnerstagsandacht mit Heiligem Abendmahl.

Die Konfirmanden nehmen das erste Mal daran teil.

Karfreitag, 18. April

09:30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Heiligem Abendmahl

Ostersonntag, 20. April

09:30 Uhr Osterfestgottesdienst, anschließend Ostereiersuche im Pfarrgarten

Ostermontag, 21. April

09:30 Uhr Familiengottesdienst mit Osterspiel und anschließender Ostereiersuche im Pfarrgarten

Sonntag, 27. April

09:30 Uhr NeuLeben-Gottesdienst und Kindergottesdienst
 Thema: Hoffentlich gut versichert!,
 anschließend Imbiss im Gemeindezentrum

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Schubert

Telefon: 93393

Sonntag, 13. April

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Ostersonntag, 20. April

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit anschließender Ostereiersuche

Lutherkirche Oberfrohn

Pfarrer Zitzkat

Telefon: 92832

Karfreitag, 18. April

14:00 Uhr musikalische Passionsandacht

Zur Sterbestunde Jesu singen und musizieren die Stadtkantorei Limbach-Oberfrohn und der Limbacher Instrumentalkreis. Es erklingen Werke von Mozart, Silcher, Bach u.a. Eintritt frei – Kollekte erbeten.

Ostersonntag, 20. April

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit anschließender Ostereiersuche

Sonntag, 27. April

10:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrer Zitzkat

Telefon: 92832

weiter auf Seite 20

Sonntag, 13. April

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Kindergottesdienst

Gründonnerstag, 17. April

19:00 Uhr Tischabendmahl

Ostersonntag, 20. April

05:30 Uhr Osternacht mit Heiligem Abendmahl, anschließend Osterfrühstück

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert

Telefon: 93496

Sonntag, 13. April

10:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 18. April

14:00 Uhr Musikalische Passionsandacht

Ostersonntag, 20. April

06:00 Uhr Feier der Heiligen Osternacht

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27. April

10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche zu Pleiße

Pfarrerinnen Zitzkat

Telefon: 93212

Sonntag, 13. April

14:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

Gründonnerstag, 17. April

19:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 18. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag, 20. April

06:00 Uhr Osternachtsfeier mit anschließendem Osterfrühstück

Ostermontag, 21. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pater Michael Stutzig SDB

Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de/limbach**Sonntag, 13. April**

10:30 Uhr Hl. Messe zum Palmsonntag, anschließend Sakramentenkurs

Mittwoch, 16. April

8:45 Uhr Hl. Messe, anschl. Senfeimerfrühstück

Gründonnerstag, 17. April

17:30 Uhr Einladung zum Agapemahl (mit Anmeldung),

19:30 Uhr Abendmahlsmesse

Karfreitag, 18. April

15:00 Uhr Karfreitagsliturgie, gleichzeitig Kindergottesdienst

Ostersonntag, 20. April

5:30 Uhr Osternacht

Ostermontag, 21. April10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kindergottesdienst und Über-
raschung**Donnerstag, 24. April**

18:00 Uhr Anbetung, 18.45 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 27. April

10:30 Uhr Hl. Messe mit Erstkommunion

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Penig**Wolkenburg-Kaufungen**

Pfarrer Bilz

Telefon: 037609/5344

Sonntag, 13. April

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Penig mit Kinder-

gottesdienst

Gründonnerstag, 17. April

19:00 Uhr Gottesdienst mit Tisch-Abendmahl in Wolkenburg

Karfreitag, 18. April

10:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Kaufungen

Ostersonntag, 20. April

06:00 Uhr Osternachtsfeier Neue Kirche Wolkenburg

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottes-
dienst in Penig**Sonntag, 27. April**17:00 Uhr Gottesdienst mal anders mit Kindergottesdienst in
Penig**Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna**

Pastor Dietmar Keßler

Telefon: 0371/33475806

Goethestraße 17

jeden Samstag

09:30 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

19:00 Uhr Gebetsstunde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer

Telefon: 03722/95590

Sonntag, 13. April

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 20. April

10:00 Uhr Oster-Gottesdienst

Donnerstag, 24. April

15:00 Uhr Gemeinsam statt einsam

Sonntag, 27. April

10:00 Uhr Gottesdienst

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lebenslicht -
Christus im Zentrum**

Thomas Walter

Telefon: 505350

aktuelle Gottesdiensttermine unter www.lebenslicht-limbach.de**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Thilo Dickert

Telefon: 84819

Pleißeer Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat: 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**an jedem weiteren Sonntag:** 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**jeden 1. Mittwoch im Monat:** 19:30 Uhr Frauenstunde**an jedem weiteren Mittwoch:** 19:30 Uhr Bibelstunde**samstags:** 10:00 Uhr Kinderstunde**Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft**

Christine Konrad

Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan

Telefon 4082911

C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna

Aula FELS, Marktstraße 11

jeden Sonntag: 10:00 Uhr GottesdienstInternet: <https://c3home.church/c3-home-home/>E-Mail: contact@c3home.church**Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas**

Telefon: 88512

www.jw.org**jeden Mittwoch und Donnerstag:** jeweils 19:00 Uhr

Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit

Nutzanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

jeden Sonntag: 10:00 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 12. April

19:30 Uhr Gedenkfeier zum Todestag Jesu

(Am Sonntag, den 13. April finden keine Gottesdienste statt.)

Sonntag, 20. April

9:30 Uhr Auf den Gott allen Trostes vertrauen

Hoffentlich gut versichert

„NeuLeben“ am 27. April in der Stadtkirche

In unserem Land haben Versicherungen einen großen Markt. Für das gute Gefühl, im Schadensfall wenigstens das finanzielle Risiko zu mindern, muss man allerdings immer tiefer in die Tasche greifen. Die Beiträge steigen und das Angebot wird immer vielfältiger und umfasst alle Bereiche von der Wiege bis zur Bahre: Es gibt die Lebens-, Kranken-, Renten- und die Sterbeversicherung. Natürlich auch die Haftpflicht-, Gebäude- und Reiseversicherung. Selbstverständlich darf auch das Haustier nicht vergessen werden. Da ist es schwer, den Überblick zu behalten, was wirklich wichtig ist und was nicht. Doch unsere Sehnsucht nach Sicherheit kann auch die beste Versicherung nicht stillen.

Im Rahmen der Themenreihe „Was mich bewegt“, möchten wir dieser Frage im nächsten NeuLeben-Gottesdienst in der Stadtkirche nachgehen. Wir laden Sie herzlich ein, am 27. April mit dabei zu sein. Beginn ist um 9:30 Uhr. Die Kinder können sich auf ein spannendes Programm mit Rabe Rudi freuen. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Mittagsimbiss, bei dem man auch gern miteinander ins Gespräch kommen kann.

Kirchgemeinde Limbach-Kändler



16. April – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

17. April – Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26 | L.-O.

18. April – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

19. April – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

20. April – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

21. April – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

22. April – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

23. April – Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

24. April – Brücken-Apotheke

Brückenstraße 13 | Penig

25. April – Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

26. April – Merkur-Apotheke

Bismarckstraße 4a | Rochlitz

27. April – Einhorn-Apotheke

Rathausstraße 22 | Rochlitz

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene** Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.

Anzeigen

»Aber er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unsrer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf dass wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt.«

Die Bibel: Jesaja 53,5

Stellvertretend für Sünder starb

DER MESSIAS
JESUS VON NAZARET

* Weihnachten † Karfreitag

Durch seinen Tod zeigte sich Gottes Liebe zu uns Menschen. In tiefster Dankbarkeit und im Wissen, dass Jesus den Tod besiegt hat:

Seine Freunde
die Christen
aus Limbach-Oberfrohna



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

12. April – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

13. April – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

14. April – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

15. April – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

BESUCHEN SIE AUCH UNSEREN



20.04.2025 18:00 UHR
KABARETT SACHSENMEYER
„VERWÖHNTE BRUT“



STADTHALLE
Limbach-Oberfrohna

VERANSTALTUNGEN 2. QUARTAL

WEITERE
VERANSTALTUNGEN



www.fzlo.de



12.04. – 20:00 UHR
Ü40-TANZABEND IN
GEMÜTLICHER ATMOSPHÄRE
MIT MUSIK, TANZEN, UND
GESELLIGKEIT
IN DER HIRSCHBAR.



19.04. – 20:30 UHR
SCHEINHEILIG SPIELEN
UNHEILIG.



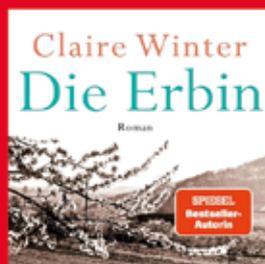
03.05. – 20:00 UHR
ZAUBERHAFTE SHOW
MIT MENTALMAGIE UND
COMEDY.



07.05. – 19:30 UHR
UNTER DER LEITUNG VON
OBERSTLEUTNANT DR.
TOBIAS WUNDERLE.



10.05. – 19:30 UHR
SCHAUSPIEL VON SARAH
KANE: MANN UND FRAU IN
BEZIEHUNG VOLLER
GEWALT UND HOFFNUNG.



12.05. – 19:00 UHR
LESUNG EINER GESCHICHTE
ÜBER LIEBE, MACHT UND
MORD.



18.05. – 15:00 UHR
EIN MUSIKALISCHES MÄRCHEN
FÜR KINDER
AB 5 JAHREN.



07.06. – 19:30 UHR
SACHSENS LUSTIGSTER
PODCAST KOMMT WIEDER
AUF TOUR.



11.06. – 19:00 UHR
JOURNALISTIN GABI THIEME
BELEUCHTET
KRIMINALFÄLLE
AUS DEM ERZGEBIRGE.



Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
8:30-12:00 | 13:00-15:00 Uhr
Freitag
8:30-13:00 Uhr

Vorverkaufsstellen:

Stadthalle Limbach-Oberfrohna, Freie Presse Shop,
Online über Eventim oder auf www.fzlo.de



"An Tagen wie diesen wünscht man sich Unendlichkeit. An Tagen wie diesen wünscht man sich noch viel mehr Zeit."

Wir trauern um meinen lieben Mann, unseren lieben Vati, Bruder und Sohn,



Herrn Sven Roßmann

* 06.08.1980 † 23.03.2025

Isabel Roßmann
Kinder Finn, Chris und Dean
Schwester Annett Roßmann & Familie
Eltern Christine und Karlheinz Roßmann

Die Baumbestattung findet am Mittwoch, den 16.04.2025, um 10 Uhr auf dem Waldfriedhof Schönburger Land in Callenberg statt.
Anstelle von Kranz- und Blumengaben bitten wir um eine Spende an Isabel Roßmann IBAN: DE66 8704 0000 0637 0043 00, Betreff: Sven.

DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen
von unserem lieben Ehemann, Vater, Opa und Uropa

HELMUT BARTH

24. Januar 1931 - 19. März 2025

Wir möchten uns bei allen recht herzlich
für die vielfältige Anteilnahme bedanken.

In stiller Trauer
Anne und die Kinder
Mechthild, Andreas, Michael
und Christoph sowie
Uta und Carsten
mit Familien

 Gyula Hosszú

Danksagung

Reiner Viehweg

* 22.11.1938 † 02.03.2025

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige
und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Team der
Senioren-Residenz „An der alten Färberei“,
dem Trauerredner Robert Grünert sowie
dem Bestattungsunternehmen Gyula Hosszú.

In stiller Trauer
Margitta Viehweg
Reinhard Genilke
im Namen aller Angehörigen

 Gyula Hosszú

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater
und herzensguten Opa, Herrn

Dietrich Schulz

* 02.06.1934 † 08.03.2025



In stiller Trauer
Renate Schulz
Jana und Dirk Seidel
mit David und Julian

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 25.04.25, um 14.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Callenberg statt

 Gyula Hosszú

Wir haben Abschied genommen von unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Wolfgang Rößler

* 21.06.1935 † 09.03.2025

und möchten uns bei allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn für die aufrichtige Anteilnahme
herzlich bedanken.

Manfred und Matthias mit Familien
im Namen aller Anverwandten

**ELEKTRO
BLOCK**

Meisterfachbetrieb
der Elektrotechnik



Tilo Block | Südstraße 8b | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 037 22 · 93390 | Handy: 01 72 · 9193493
Fax: 037 22 · 88008

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern ein frohes Osterfest.



Sprechzeiten:
Montag: 15:00 - 17:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

® **Lohnsteuerhilfe**

für Arbeitnehmer e.V. • Lohnsteuerhilfeverein • Sitz Gladbeck

„Von Mensch zu Mensch.“

www.lsthv.de

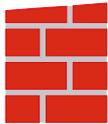
Frohe Ostern wünsche ich allen meinen Mitgliedern und Freunden.

Beratungsstellenleiter Dr. Jürgen Blume
Waldenburger Straße 171 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722 · 95466 | Fax: 03722 · 95467
email: jblume@lsthv.de



Baufirma André Proehl
Meisterbetrieb

*Wir wünschen allen ein
Frohes Osterfest.*



Dorfstraße 5a
09212 Limbach-Oberfrohna
andreproehl@freenet.de

Telefon: 037609 · 588 10
Fax: 037609 · 509977
Funk: 0173 · 5727547

www.bau-mit-proehl.de



Verlag & Werbung

Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz
Telefon: 03 71 · 5 33 45 21
zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

*Wir wünschen allen
Frohe Ostern.*



Mit Aira einfach auf die Wärmepumpe umsteigen

AIRA

Aira ist Hersteller und Installateur –
bei uns bekommst du alles aus einer Hand.

Unser **Rundum-sorglos-Paket** umfasst unter anderem:

- **Kostenlose Beratung** und Energieanalyse
- Unterstützung beim **Förderservice**
- **Intelligente Produkte** für maximale Effizienz
- **15 Jahre Produkt- und Leistungsgarantie**

Mit einem Standort in Glauchau sind wir mit **regionalen Ansprechpartner:innen** und erfahrenen Teams ganz in deiner Nähe.

So gelingt dein Umstieg **schnell, einfach und zuverlässig.**

Lust auf mehr Infos?

Im Rahmen der Sächsischen Energietage laden wir dich herzlich ein zu unserem Infoabend.

Wärmepumpen-Infoabend

📅 16.04.25 | 17-20 Uhr

📍 Dieselstraße 8, 08371 Glauchau



- ✦ Live-Demonstration der Wärmepumpe
- ✦ Austausch mit Aira Kund:innen
- ✦ Information und Ausblick zur Förderung
- ✦ Offene Fragerunde und persönliche Beratung

SCANNEN &
KOSTENLOSES
TICKET SICHERN



MACH DICH FIT!

- ✓ Orthopädietechnik
- ✓ Schuheinlagen von JURTI[®]
- ✓ Medizintechnik
- ✓ Homecare-Service
- ✓ Fußpflege / Kosmetik
- ✓ Kompetenzzentrum für Lymphologie

Sportbandagen & Sporteinlagen

ENDLICH
**SCHUHEINLAGEN
DIE WIRKEN!**

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knicke sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinlage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinlagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna, Röhrsdorf und Chemnitz/Adelsberg.

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenenstr. 18-20
 Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de
www.sanitaetshaus-hertel.de

Gewässer- pflege

Beprobung & Analyse

Entschlammung

Entkroutung

Schilfschnitt

Wurzelentfernung

Gartenteiche

Schwimmteiche

Dorfteiche

Rückhaltebecken

Flachseen

www.klare-gewaesser.de

**active
COLOR[®]SPORT**

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH
09212 Limbach-Oberfrohna
Helenenstraße 18-20
Tel.: 03722 / 518 44-0



INITIATIVE FÜR
**BESSERES
HÖREN**

WIR SUCHEN 35 TESTHÖRER!

Nimm unseren kostenlosen Hörtest wahr
& bleib du selbst.

**Jetzt
kostenlos
teilnehmen!***

Kennen Sie das?

- In geräuschvoller Umgebung verstehen Sie schlecht?
- Sie stellen oft den Fernseher lauter?
- Telefonieren und genaues Hinhören strengen Sie an?

Jetzt Termin vereinbaren!

📍 Limbach-Oberfrohna
Lindenastraße 1

☎ 03722 699 68 05

📍 Penig
Markt 16

☎ 037381 18 99 20

Hörakustik Dietz
Ihr Partner rund ums Hören

* Die „Testhörer-Aktion“ läuft vorläufig bis zum 30.06.2025 und verantwortet die Hörakustik Dietz GmbH, Lindenastraße 1, 09212 Limbach-Oberfrohna. Die Hörakustik Dietz GmbH behält sich vor, die Aktion auch nach dem 30.06.2025 zu Grunde zu legen. Sie ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

SOLAR · HEIZUNG · BAD

RICO WOLFF

0172 / 79 14 005

Solar Heizung Bad
Rico Wolff GmbH
Geschäftsführer: Tobias Wolff

Leipziger Straße 30
09232 Hartmannsdorf
Telefon: 0172 / 79 14 005
Email: info@ricowolff.de
Web: www.ricowolff.de



Jetzt Wartungstermin vereinbaren



**Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten
ein schönes und gesegnetes Osterfest!**

Ihr Team vom Ambulanten Pflegedienst Kändler,
den Physiotherapien und der Seniorentagesstätte

Frohe
Ostern!



WIR PFLEGEN MIT HERZ!

Brauchen Sie Unterstützung im Alltag? *Rufen Sie uns an.*
03722 - 403777

- ▶ Wir sind mit Herz und Kompetenz für Sie da!
- ▶ Pflege zu Hause, individuelle Betreuung und liebevolle Versorgung - weil Sie uns am Herzen liegen!



Benedix und Müller GmbH • Hauptstr. 69a • 09212 Limbach-Oberfrohna
OT Kändler • Telefon 03722 - 403777 • pflegedienst_kaendler@gmx.de

Ambulanter Pflegedienst Kändler | Physiotherapie
Seniorentagesstätte | Physiotherapie am Wasserturm

Elektroinstallateur gesucht- Werde Teil unseres innovativen Teams!

Wir wollen wachsen - DU auch?

Du bist ein qualifizierter und engagierter Elektroinstallateur mit fundiertem Fachwissen und einem hohen Anspruch an deine Arbeit? Du möchtest in einem zukunftsorientierten Unternehmen arbeiten, das auf innovative Technologien und hochwertige Elektroinstallationen setzt? Dann bist du bei uns genau richtig!

Das erwartet dich bei uns:

-  Handwerk der Zukunft - Smart Home- und Bustechnologien & moderne Lichtkonzepte
-  Anspruchsvolle & exklusive Elektroinstallationen für Privat- und Gewerbekunden
-  Ein starkes Team mit offener Kommunikation & kollegialem Miteinander
- Entwicklungsmöglichkeiten - Wachsen und Weiterbilden ist bei uns ausdrücklich erwünscht!

Das bringst du mit:

- ✓ Abgeschlossene Ausbildung als Elektroinstallateur
- ✓ Interesse an innovativen Technologien & Smarthome-Lösungen
- ✓ Sorgfältige, gewissenhafte Arbeitsweise & Teamgeist
- ✓ Führerschein Klasse B

Bewirb dich jetzt! - Lass uns sprechen!

Wir freuen uns auf dich!

**Elektroservice
Fischer**



Frohnbachstraße 38 · 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 98725 · Fax 03722 818850 · Funk 0172 3193718
e-mail: contact@elektroservice-fischer.de · www.elektroservice-fischer.de

HEXENFEUER

Parkschänke
Großer Parkplatz



Eintritt frei

DJ „der Bär“ Einlass 18 Uhr
Die Abgabe von unbehandeltem Holz ist in Absprache möglich.
Das Einbringen von Speisen & Getränken auf das Veranstaltungsgelände ist nicht gestattet.

30. APRIL

Bild von www.123doodle.com, Illustration auf Freepress



Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG

ANGEBOT DES MONATS

„Gewohnte Sicherheit.“

Bonus: 300 € Beteiligung an Umzugskosten

Was? » 5-Raum-Wohnung mit Badewanne und Dusche

Wo? » Professor-Willkomm-Str. 11b, 3. OG, 112 m²

Wann? » sofort

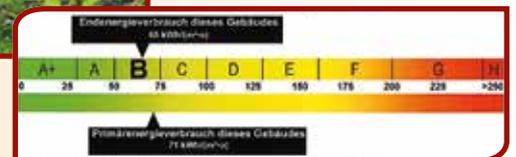
Wieviel? » Grundmiete:
722,00 €



Jetzt anrufen und informieren!
Telefon: 03722 7 70 20

www.wg-limbach-oberfrohna.de | mails@wg-limbach-oberfrohna.de

Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG
Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohna



RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09243 Niederfrohna
vermietung-wm@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/6003620

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei

Anfertigung von Möbeln aller Art
Küchenmodernisierung

03722 / **92248**

Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

BESTATTUNGEN

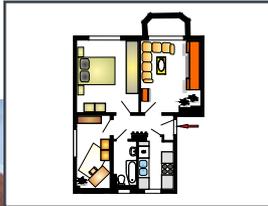
Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722 / **87571**

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG

wo Träume wohnen



**3-Raum-Wohnung
Ernst-Thälmann-Siedlung 20
Hohenstein-Ernstthal**



FAMILIEN-WOHNUMG IN SIEDLUNGSLAGE!!!

- | | | |
|---------------------|----------------------------|-----------------------------------------------|
| Etage: | 1, links | → sofort bezugsfertig |
| Größe: | 55,45 m² | → Tageslicht-Bad mit Wanne |
| Kaltmiete: | 311,34 € | → moderner Bodenbelag |
| Nebenkosten: | 188,54 € | → Außenjalousien in Azi und Szi |
| Warmmiete: | 499,88 € | → Energiekennwert: 87,0 kwh/m ² *a |
| | | → Heizart: Fernwärme |

➔ Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
Alles aus Holz vom Tischlermeister
- Sonderanfertigung - Erneuerung
- Umbau - Ergänzung
Telefon: 03722 - **92615**
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
☎ **03722 · 85626**

DIENSTLEISTUNG

Thilo Dickert
Waldenburger Str. 8
09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
Handy: 0177 4472649
Tel.: 03722-84819
www.parkett-dickert.de

Ältestes privates Bestattungsunternehmen
in Limbach-Oberfrohna
Gyula Hosszú
(0 37 22) **9 23 19**

SOLAR

iuG SOLAR.de
ServicePartner
PHOTOVOLTAIK **Fronius**
→ alles aus einer Hand **VIEBEMANN**
Fachpartner

ANTEA Bestattungen
Chemnitz GmbH
Bestattungshaus in
Limbach-Oberfrohna
Telefon (03722) 98 300
www.antea-bestattung.de

DACHTECHNIK

MK Dachtechnik Matthias Kühnert
Dachdeckermeister
Telefon: 03722 - 403084
Mobil: 0173 - 8757616

Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: 03722 - 598 60 60
Hechinger Straße 1 - 09212 Limbach-Oberfrohna



„Das Küchenparadies“
» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » Küchenmodernisierung
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Schlaf- und Wohnraummöbel

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722 - 92248 | www.limbacher.kuechen.de

Orthopädie-Schuhtechnik GRAUPNER
Telefon: 03722 - 6939072

Öffnungszeiten

Mo	14.00 - 18.00 Uhr
Di	09.00 - 18.00 Uhr
Mi	09.00 - 12.00 Uhr
Do	09.00 - 18.00 Uhr
Fr	09.00 - 18.00 Uhr

**Albert-Einstein-Straße 33 a
09212 Limbach-Oberfrohna**
Parkmöglichkeiten direkt
vorm Geschäft

- Orthopädische Maßschuhe
- Orthopädische Maßeinlagen
- Orthopädische Zurichtungen an konfektionierten Schuhen
- Beratung und spezielle Schuhversorgungen von Patienten mit Diabetes mellitus
- Kompressionsstrumpfversorgungen
- Knie- und Fußbandagen
- Verbandschuhe
- Schuhreparaturen
- elektronische Fußdruckmessung (dynamische Pedografie)
- Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk für lose Einlagen und Verkauf von Hausschuhen